

turnen & sport

Offizielles Organ der Sport Union Schweiz – 101. Jahrgang – www.sportunionschweiz.ch



- Akro-WM 2021** Die (Sport Union) Schweiz stellt die weltbesten Amateure im Akrobatiktturnen
- Geräteturnen** Ein Stück Normalität für 450 Turnerinnen und Turner beim 24. Geräteturncup der SUS
- Jugendsport** Achtung, fertig... Jugifinal 2021!
- 35+** Spannendes und Lustiges rund um die 1. Verbandsmeisterschaft
- Projekt MiTu** Anerkennung durch zwei bedeutende nationale Preise
- Talentbühne** Wie der Plaffeier Leichtathlet Lars Rumo zum Skeleton kam



Persönliche Nähe bringt Sicherheit

Mit einer unserer 200 Agenturen und Geschäftsstellen in der ganzen Schweiz sind wir bestimmt auch in Ihrer Nähe.

Schauen Sie vorbei und profitieren Sie von einer persönlichen Beratung.

www.concordia.ch

CONCORDIA
Dir vertraue ich

Deine Ochsner Sport Clubkarte «Sport Union Schweiz»

Profitiere von vielen Vorteilen und sponsore die SUS mit 1 % deiner Einkaufssumme

- **2 % Bonus auf deinen Jahresumsatz**
- **Ochsner-Club-Einkaufstage mit 20 % Rabatt**
- **Mit 1 % deiner Einkaufssumme unterstützt du die Sport Union Schweiz, ohne dass es dich mehr kostet**

Im Rahmen der Partnerschaft mit Ochsner Sport – dem offiziellen Ausrüster der Sport Union Schweiz – erhält neu jedes Verbandsmitglied automatisch eine kostenlose Bezugsmöglichkeit für die Ochsner Sport Club Card mit ihren vielen Vorteilen.

Bereits bestehende Karten werden automatisch der Gutschriftsberechtigung der Sport Union Schweiz zugeschrieben, sofern keine andere Vereins- oder Verbandszuordnung besteht.

Wer auf die Partnerangebote der Sport Union Schweiz verzichten will, kann dies bei der Mitgliedermeldung vermerken oder per Mail an info@sportunionschweiz.ch melden.



Inhalt

Editorial 3

Vereinsporträt

75 Jahre Sportverein Hergiswil am Napf 4

Sport

Akrobatikturn-WM 2021 5

Geräteturnen: 24. Getucup in Grosswangen 6

Talentbühne: Lars Rumo, Skeletonfahrer 8

Jugendsport: Achtung, fertig,... Jugifinal! 10

Faustball / Nationalturnen / Unihockey 11

35+: 1. Dezentrale Verbandsmeisterschaft 12

Regio

Freiburg / Nordwestschweiz / Zentralschweiz 14

Ostschweiz / Schwyz 15

Aktuell

Kurzprotokoll 106. DV Sport Union Schweiz 16

Ehrungen 2021 17

Veteranenvereinigungen - 18

SUS-Info

Gratulationen / Terminkalender / Infos ZV 19

Kurse 20

Sitzungen / Wettkämpfe / Lager 21

Ausbildung

Update Kurswesen / 24 neue esa-Leitende 22

Projekt MiTu: Zwei nationale Preise 22

Service

Club 100 / Olympia-Pläne Riccarda Dietsche 23

Wettbewerb / Impressum 23



Zum Titelbild:

Der TV Grosswangen ist stolzer Gewinner der 1. dezentralen Verbandsmeisterschaft 35+, die eigentlich in Aegeri hätte stattfinden sollen. Die Gewinnerpreise wurden von Zentralpräsident Sepp Born und OK-Präsident Beat Iten höchstpersönlich überbracht. Mehr dazu auf Seite 12.

Gemeinschaftsgefühl - eine Sache von Suchen und Finden

Gewiss kennst du das unangenehme Gefühl, wenn sich dein Schlüsselbund nicht dort befindet, wo er hingehört. Dein ganzer Tagesablauf hängt an Schlüsseln, was diesem Objekt eine hohe Bedeutung zukommen lässt. Obwohl du jeden deiner Schritte der vergangenen Tage rekonstruierst, taucht er nicht auf, was deiner Psyche erheblich zusetzt. Eine gewisse Hoffnungslosigkeit macht sich breit, und du überlegst dir, welche harten Konsequenzen der Verlust haben könnte. Vielleicht schaltest du sogar den Heiligen Antonius ein, der dafür bekannt ist, dass er Verlorenes wieder findet.

In homöopathischen Dosen kehren wir zu einer gewissen Normalität im Vereinssport zurück. Es entsprach einer lobenswerten behördlichen Weitsicht, dass man den Jugendlichen schon früh das Sporttreiben wieder ermöglichte, wenn auch unter erheblichen Einschränkungen. Sport ist ja nicht nur, wenn der Puls infolge physischer Leistung eine hohe Frequenz aufweist, sondern auch, wenn eine gute Stimmung das Zusammensein zu einem Erlebnis werden lässt. Masken und grosse Abstände sind da wenig förderlich. Aber immerhin.

Nun sind die Sportanlagen auch den Erwachsenen mit immer weniger Einschränkungen zugänglich. Soweit so gut. Es zeigt sich aber, dass es keinen Automatismus gibt, der die Vereinsturnenden wieder zum Training gehen lässt. Die zusätzlichen freien Abende hatten eben auch ihren Reiz und es haben sich andere Beschäftigungen «eingeschlichen», meistens bequemere. Jeder und jede muss nun also den Schalter umlegen und wieder auf «Sport» richten. Ohne eine gewisse Anstrengung geht das nicht, denn der Mensch ist ein «Gewohnheitstier». Aber, und dies ist die gute Nachricht, es gibt auch einiges zu gewinnen. Unsere Physis wird gestärkt, unser soziales Leben aufgewertet, und die allgemeine Befindlichkeit verbessert sich, abgesehen vom Muskelkater, von Training zu Training.

Wenn sich das Individuum schwer tut, sich wieder im Vereinsleben zu integrieren, braucht es Starthilfe. Für diesen zarten Anschlag sind die Vereinsverantwortlichen zuständig. Es wäre fatal anzunehmen, dass sich alles gleich wieder einrenkt, dass das Verlangen nach Vereinstätigkeit ganz automatisch wieder einsetzt, dass alles so ist, wie es vor der Pandemie war.

Es braucht kreative «Zückerchen», verlorene Prozesse wieder in Gang zu setzen. Gemeinschaftsgefühl ist kein Selbstläufer, der auf Knopfdruck aktivierbar ist. Die Vereinsvorstände müssen für unsere Turnersache Werbung machen, die Mitglieder hinter dem Ofen hervorholen, wenn sie denn nicht selber kommen. Die aktuelle Zeit ist aber auch eine grosse Chance, den Wert gemeinschaftlicher Aktivitäten zu propagieren und damit Menschen für den Vereinssport zu interessieren, die früher abseits standen.

Es gilt weiter zu überlegen, welche Strukturen und Angebote in der heutigen Zeit die richtigen, die erfolgversprechenden sind. Die letzten Monate haben gezeigt, dass viele Menschen bereit sind, sich einzubringen, dies aber nicht auf ausgeleiterten Schienen tun wollen. Individuelle Interessen müssen mit den gemeinsamen (Vereins-)Zielen zu einer Synthese verflochten werden. Die Einsicht, dass am Ende des Tages das Mittun des Kollektivs entscheidend ist, erfreut sich grösserer Verbreitung als auch schon.

Und plötzlich taucht er wieder auf, der Schlüsselbund. Er liegt auf der Sitzfläche eines Stuhls, der seit Wochen nicht mehr gebraucht wurde. Kein Mensch weiss, wie er dorthin gekommen ist. Aber Hauptsache, er ist wieder da.

Und so werden auch wir, vielleicht in homöopathischen Dosen, den Gemeinschaftssinn wieder finden, in alter Stärke und doch ein wenig anders. Denn die Vereinswelt bewegt sich, wie alles andere im Leben auch. Wie sollten wir da stehen bleiben können?

Auf eine bewegte, gemeinschaftliche Zeit.

Euer Zentralpräsident
Sepp Born



Serie «Runde Vereinsjubiläen»

75 Jahre Sportverein Hergiswil



Der SV Hergiswil am Schweizer Sportfest Luzerner Hinterland 2018.

Ein Verein, der seit 75 Jahren aktiv lebt und bewegt, hat viel zu erzählen. Begonnen hat unsere Vereinsgeschichte in der Scheune des Pfisterhauses, welches mehr und mehr zu einer Bäckerei wurde, und somit der Heuboden der dazugehörigen Scheune nicht mehr genutzt wurde.

Dank innovativen, jungen Burschen entstand der Katholische Turnverein, KTV Hergiswil. Geturnt wurde fortan jede Woche in der Disziplin Kunstturnen, welche Bodenturnen, Ring, Barren, Reck und Pferd umfasst. Die Verbindlichkeit zum Verein wurde gross geschrieben. So musste man wegen eines versäumten Trainings eine Busse von 20 Rappen bezahlen. Der KTV wuchs und aus der Aktivriege wurde eine Jugendriege ins Leben gerufen. Mit dem Bau der ersten Turnhalle 1960 entstand auch die Damenriege.

Schon früh begeisterten sich die Hergiswiler fürs Ringen. Man wollte eine Ringermatte kaufen, für die jedoch kein Geld vorhanden war. So kamen ein paar junge Ungestüme auf die Idee, eine Tannenschleifpfe zu organisieren und darüber hinaus ein Fest mit einer Tombola. Als Hauptgewinn winkte ein Esel. (??) Nun ja, diese Ungestümen galten in der Gemeinde als Esel, kauft man doch keine Ringermatte, wenn kein Geld vorhanden ist. Lustige Anekdoten, wieso es dann doch keinen Esel als Hauptgewinn gab, sondern Eselwürste als Zugabe zu zehn gekauften Losen, werden gern in geselliger Runde erzählt.

Im Laufe der Zeit veränderten sich nicht nur der Trainingsort, sondern auch die Tur-

nermode, die Riegevielfalt, die Trainingsansichten und der Name. Heute darf der Sportverein, SV, wie er nun heisst, auf viele Angebote stolz sein. So dürfen wir ein Kitu anbieten, eine Jugi, ein Volleyball-Juniorenteam, Volleyball-Damen 1 und 2, eine Frauenriege, Männerriege und Korballriege. Weit herum bekannt sind unsere Ringer, die mit viel Einsatz und unter bester Betreuung in sämtlichen Gewichtsklassen und Stilen erfolgreich kämpfen.

Dieses Jahr haben wir unsere GV im wieder eröffneten Restaurant Kreuz durchgeführt. Nach mehrmaligem Verschieben erledigten wir die Geschäfte für die vergangenen zwei Jahre und für das kommende Vereinsjahr. Da nur 50 Personen anwesend sein durften, lag der Einladung auch ein schriftliches Abstimmungsblatt bei, welches rege benutzt wurde.

Wir hoffen nun, dass das Jahr 2021 wieder aktiver gestaltet werden kann als das vergangene. Denn, wie Vice-Präsidentin Kathrin Rölli bemerkte: „Der Sportverein war in den letzten 75 Jahren wahrscheinlich noch nie so unsportlich.“ Als Neuigkeit durften wir erfahren, dass wir von einem jungen Erwachsenen angefragt wurden, ob der SV Interesse an einer neuen Riege hat. Die Idee ist ein polysportives Angebot für Ü16. Aktuell besteht in dieser Altersgruppe kein Angebot. Mit dieser Idee könnte ein nahtloser Übergang in den Erwachsenensport gelingen. Der SV Hergiswil darf also mutig in die Zukunft schauen und gespannt sein, welche Früchte die jahrelange Investition in unsere Jugend trägt.

SONJA LUSTENBERGER



Gründungsmitglied Hans Schumacher.



Freundschaftsduell mit Nachbarort Luthern.

Nachtrag in letzter Minute

Soeben erreichte uns die Meldung vom Sieg von Joel Ambühl am 114. Innerschweizer Schwing- und Älplerfest in Ibach SZ. Herzliche Gratulation zum ISAF Sieg.



Grosser Empfang für Vereinsmitglied Joel Ambühl nach seinem ersten Kränzlefestesieg. Das ganze Dorf steht Spalier.

Sportverein
Hergiswil am Napf

Gründungsjahr: 1946

Mitgliederzahl: 133 Erwachsene/ 91 Kinder

Web: www.svhergiswil.ch

Besuche unsere Website und entdecke viele tolle Fotos über seltene und lustige Sportdisziplinen des 70-Jahr-Jubiläums.

Akro-Weltmeisterschaft vom 21. Juni bis 4. Juli 2021 in Genf

Die «weltbesten Amateure» kommen aus Winterthur

Für drei Einheiten aus unseren Vereinen war die Akrobatik-WM in Genf das Highlight des Jahres. Dario Speidel und Cécile Schön holten in der höchsten Klasse den ehrenvollen 16. Rang.

Die 27. Weltmeisterschaften und 11. World Age Group Competitions in Genf boten Gymnastik und Show zugleich. Sie stellten aufgrund der epidemiologischen Lage hohe Zusatzanforderungen, die vom OK gut gemeistert wurden.

Internationale Anerkennung für Cécile und Dario

Als einzige Amateure und Schweizer Vertreter in der Eliteklasse zeigten Dario Speidel und Cécile Schön (Wintiakro) ihr Können. In ihrer Tempo-Übung entlockten sie symbolisch einer Spieldose anmutige Posen und akrobatische Sprünge, Kraftelemente sowie Doppel- und Schraubensalti. Schliesslich ertunten sie sich inmitten des professionellen Teilnehmerfelds den 16. Gesamtrang. Ein toller Erfolg für unsere Verbandsmeister von 2019! Trainer Jörg Stucki ist voller Lob für sein Duo. «Das ist die beste Leistung, die eine Schweizer Einheit je bei der Elite geturnt hat. Und dies als Amateure. So gesehen, sind sie die weltbesten Amateure im Akrobatikturnen», wird er in der Limmattaler Zeitung zitiert.

Stolze Gesichter auch bei NSW

Nebst dem Seniorenpaar war die Freude in Winterthur gross, dass sich nach der WM-Teilnahme 2016 in China erneut zwei Einheiten des TV NSW Winterthur für die Junioren-WM qualifizieren konnten. Sofie Stierli und Raffaella Maurer holten in Genf im Mehrkampf ihrer Altersklasse die höchste je erreichte Schweizer Punktzahl. Am Ende erreichten die Winterthurerinnen mit 50,790 Punkten den 14. Rang. Für den Finaleinzug der besten acht Nationen fehlten lediglich 0,21 Punkte.

Das zweite Duo von NSW, Elias Spühler und Svenja Baumann, belegte im Mehrkampf Mixed-Paar der 12- bis 19-Jährigen den 19. Platz. Beide Einheiten werden von Nina De Schoenmacker trainiert. Ebenfalls von NSW wirkte Jan De Schoenmacker als Internationaler Wertungsrichter an der WM mit.

Die Schweizer Delegation, die weitere Einheiten aus Genf, Gossau und dem Tessin umfasste, wurde von Kerstin Wadsack (Wintiakro) geleitet.

ACROSUISSE/BS



Oben: WM-Auftritt unseres Wintiakro-Duos Cécile Schön und Dario Speidel (Foto: Felix Kuntoro); rechts: mit ihrem Trainer Jörg Stucki.



Bilder unten, v.l.: Die NSW-Delegation mit Cheftrainerin Nina De Schoenmacker, Sofie Stierli und Raffaella Maurer (Bild 2) und Elias Spühler/Svenja Baumann (Bild 3). Rechts daneben Kerstin Wadsack mit Akro-WM-Botschafter Donghua Li.





24. Geräteturncup Sport Union Schweiz in Grosswangen

Erfolgreicher Wiederbeginn

Ein Stück Normalität kehrte am 3. Juli für 450 Turnerinnen und Turner zurück. Am 24. Geräteturncup der Sport Union Schweiz wurde endlich wieder wettkampfmässig geturnt.

Nach 15-monatiger Pause herrschte in der Kalofenhalle in Grosswangen wieder Hochbetrieb. Die Freude war gross, endlich wieder das Können vor Publikum und Wertungsrichtern zeigen zu können.

Grosse Nachfrage

450 junge Turnerinnen und Turner schlossen am 24. Geräteturncup den turnerischen Mehrkampf in den Disziplinen Boden, Reck, Schaukelringe, Sprung (Buben zusätzlich am Barren) erfolgreich ab. Aufgrund fehlender Trainingsmöglichkeiten der über 18-Jährigen wurde auf einen Start in den Kategorien 6, 7 und Damen/Herren

verzichtet. 36 Wertungsrichter sowie rund 60 Helfende standen für die 9 teilnehmenden Sport-Unions- und 7 Gastvereine im Einsatz. Zehn Medaillensätze und 226 Auszeichnungen wurden vergeben.

«Wir sind ausserordentlich froh und dankbar, dass den Kategorien 1 bis 5 innerhalb des gebotenen Rahmens ein Wettkampf ermöglicht werden konnte», hielt Rita Sticher als Delegierte des Zentralstands fest. Gerade für die Jüngsten sei es zentral, ihre Trainingsfortschritte messen zu können.

Stolze Gesichter

Der Wettkampf wurde gemäss Covid-19-Vorgaben in separierten Abteilungen und ohne Siegerehrungen absolviert. Viel Applaus war den Turnenden trotzdem gewiss, konnte doch die Zuschauerkulisse nach den jüngsten Lockerungen von 100 auf 250 Personen vergrössert werden. Am Ende des zwölfstündigen Wettkampftages stand fest: Vier Verbandsmeistertitel gehen an den TSV Rohrdorf, drei an den TV Grosswangen, zwei an die Geräteriege

Sachsels und einer an Getu Kerns. Auch die Gastvereine holten sich einige der Kategoriensiege.

2022 findet der 25. SUS-Geräteturncup in Hünenberg/ZG statt. BS

Aufwändige Schutzmassnahmen

Der TV Grosswangen bot am Getucup einen perfekt organisierten Ablauf mit zwei Wettkampfplätzen. Viel Zusatzaufwand war für die Umsetzung des Schutzkonzeptes notwendig. Vom Sportlichen her konnte jedoch einiges vom Gymday übernommen werden, der am 28. Mai 2022 wieder geplant ist (www.gym-day.ch). OK-Präsident Martin Hebeisen wand am Ende des gelungenen Wettkampftags allen Beteiligten ein Kränzchen: «Die Hygieneregeln und die Schutzmaskenpflicht ausserhalb der Wettkampfebene wurden sehr gut befolgt, wie man es von Turnenden ja auch nicht anders kennt».



Rangliste (Auszeichnungsränge)

Turnerinnen

K1: 1. Elif Ernst, TSV Rohrdorf, 37.35; 2. Svenja Zbinden, STV Beromünster, 37.15; 3. Vania Fercher, TSV Gurmels, 36.90; 4. Sarah Wüest, STV Roggliswil, 36.85; Alinia Hajdaraj, TV Cervus Andwil-Arnegg, 36.85; – *weitere SUS:* 7. Yael Ledergerber, TV Andwil-Arnegg, 36.60; 8. Lia Germann, TV Andwil-Arnegg, 36.45; 9. Celina Budmiger, TV Grosswangen, 36.40; Lorine Furrer, TSV Gurmels, 36.40; 11. Delia Rohrer, GR Sachsels, 36.30; 12. Adriana Leo, TSV Gurmels, 36.25; 15. Liana Baumann, GR Sachsels, 36.15; 18. Jael Annen, TV Hünenberg, 36.00; 24. Myla Mathis, Getu Kerns, 35.85; Laura Meier, TSV Rohrdorf, 35.85; 26. Chiara Horvat, TSV Gurmels, 35.80; 27. Yara Kaufmann, TSV Rohrdorf, 35.75; 29. Sina Frei, TV Andwil-Arnegg, 35.65; Emilia Schär, TV Grosswangen, 35.65; Farah

Grob, TSV Rohrdorf, 35.65; 32. Elisa Schärli, Getu Kerns, 35.60; Svea Arregger, Getu Kerns, 35.60; 35. Amara Holenweger, TV Hünenberg, 35.55; 36. Valeria Mendoza, TSV Rohrdorf, 35.50; Giuliana Scavelli, TV Hünenberg, 35.50; 39. Alya Bertschy, TSV Gurmels, 35.35; 42. Giada Bianco, TV Andwil-Arnegg, 35.30; 43. Sarina Bossart, TV Grosswangen, 35.25; 45. Amélie Pürro, TSV Gurmels, 35.10. – 89 Rangierte.

K2: 1. Jenny Scherer, STV Beromünster, 37.75; 2. Lea Ruckstuhl, Getu Kerns, 37.40; 3. Xenia Ledergerber, TV Andwil-Arnegg, 37.35; 4. Jara Eigenmann, TV Andwil-Arnegg, 37.3. – *weitere SUS:* 6. Julia Ettlin, Getu Kerns, 37.05; 9. Yael Meyer, TV Grosswangen, 36.70; 10. Darja Gaier, TSV Rohrdorf, 36.45; 11. Marie-Sophie Fahrenbach, TV Grosswangen, 36.40; 12. Anina Gantenbein, TV Andwil-Arnegg, 36.35; Vanessa Aemisegger, TV Andwil-Arnegg, 36.35; 17. Ladina Portmann, TSV Rohrdorf, 36.20; 18. Felice Zuber, TSV Gurmels, 36.15;

19. Mia Bussmann, TV Andwil-Arnegg, 36.10; 22. Julia Amstutz, GR Sachsels, 36.00; 23. Amelie Zehnder, TSV Rohrdorf, 35.90; 25. Elin Lechmann, TV Hünenberg, 35.75; 26. Livia Mauchle, TV Andwil-Arnegg, 35.70; 28. Amelia Beard, TSV Rohrdorf, 35.50; 29. Simona Meyer, TV Grosswangen, 35.45; 30. Luisa Fanger, Getu Kerns, 35.35; 31. Gianna Wiederkehr, TV Grosswangen, 35.25; 35. Eva Stutz, TSV Rohrdorf, 35.00; 37. Noelia Arnold, TV Grosswangen, 34.95; 38. Sara Keller, TV Andwil-Arnegg, 34.85; – 79 Rangierte.

K3: 1. Sanisha Tumelero, TSV Rohrdorf, 37.70; 2. Mona Mathis, Geräteriege Sachsels, 37.30; 3. Lara Hofstetter, TV Grosswangen, 37.25; 4. Melina Sonderegger, STV Beromünster, 37.10; – *weitere SUS:* 7. Elin Zehnder, TSV Rohrdorf, 36.70; 8. Leanne Villiger, TSV Rohrdorf, 36.50; Emma Hufschmid, TSV Rohrdorf, 36.50; 11. Lynn Steinauer, TV Andwil-Arnegg, 36.45; 12. Julia Marti, TV Grosswangen, 36.35; Selina Spycher, TSV Gurmels,



Verbandsmeister/innen 2021 der Sport Union Schweiz

Turnerinnen

- K1:** Elif Ernst, TSV Rohrdorf
K2: Lea Ruckstuhl, Getu Kerns
K3: Sanisha Tumelero, TSV Rohrdorf
K4: Mira Mathis, Geräteriege Sachsels
K5: Lara Küchler, Geräteriege Sachsels

Turner

- K1:** Robin Wiederkehr, TV Grosswangen
K2: Livio Bösch, TV Grosswangen
K3: Noel Grüter, TV Grosswangen
K4: Simon Strässler, TSV Rohrdorf
K5: Severin Ender, TSV Rohrdorf

Jeweils das bestklassierte SUS-Mitglied jeder Kategorie wird Verbandsmeister. Teilgenommen haben folgende SUS-Vereine: TV Cervus Andwil-Arnegg, TV Hünenberg, TV Grosswangen, TSV Gurmels, Geräteriege Kerns, KTV Oberriet, TSV Rohrdorf, Geräteriege Sachsels, TSV Zufikon.

36.35; 15. Lara Janzso, TV Andwil-Arnegg, 36.30; 16. Sanja Tanner, TV Andwil-Arnegg, 36.05; 17. Lisa Attiger, TSV Rohrdorf, 36.00; Sina Haas GR Sachsels, 36.00; 20. Livia Budmiger, TV Grosswangen, 35.90; 22. Cloé Rebmann, TSV Rohrdorf, 35.70; 24. Selina Hess, TSV Rohrdorf, 35.60; 24. Lena Maria Vaucher, TSV Gurmels, 35.60; 28. Emma Vaucher, TSV Gurmels, 35.50; 32. Laura Schmid, TV Andwil-Arnegg, 35.10; 33. Simona Blunschli, TSV Rohrdorf, 34.95; 37. Milla Fercher, TSV Gurmels, 34.90; 38. Julie Linzitto, TV Hünenberg, 34.90. – 76 Rangierte.

K4: 1. Mira Mathis, Geräteriege Sachsels, 37.50; 2. Livia Lötscher, STV Beromünster, 37.30; 3. Jara Isenschmid, STV Ettswil, 37.10; 4. Nina Kirchofer, Satus Rothrist, 36.95; – weitere SUS: 7. Gianna von Flüe, GR Sachsels, 36.25; 9. Leonie Huber, TV Grosswangen, 35.95; 10. Yara Tanner, TV Andwil-Arnegg, 35.85; 12. Nicole Zehnder, TV Andwil-Arnegg, 35.80; 13. Alisha McMaster, TV Andwil-Arnegg, 35.75; 14. Irene Windlin, Getu Kerns, 35.65; 16. Melina Roschi, TSV Gurmels, 35.60; 18. Elena Wanger, TSV Rohrdorf, 35.50; 22. Corina Bodenmann, TV Andwil-Arnegg, 35.40; 25. Eline Ziegler, TV Andwil-Arnegg, 35.00; 25. Carmen Huber, TV Grosswangen, 35.00; 27. Chantal Burri, TV Grosswangen, 34.90; 27. Celine Hofstetter, TV Grosswangen, 34.90; 31. Sarah Rentsch, TSV Rohrdorf,

34.80; 31. Arina Gelzer, TV Hünenberg, 34.80; Joana Meier, TV Grosswangen, 34.80. – 71 Rangierte.

K5: 1. Lara Küchler, Geräteriege Sachsels, 37.45; 2. Ena Erni, STV Beromünster, 37.30; 3. Lynn Estermann, STV Beromünster, 37.00. 4. Lorena Felix, STV Beromünster, 36.90; – weitere SUS: 5. Muthita Zimmerli, TSV Rohrdorf, 36.50; 8. Ronja Christen, TV Hünenberg, 36.20; 9. Taisia Hofer, GR Sachsels, 36.00; 12. Alisa Gelzer, TV Hünenberg, 35.90; 13. Ladina Gut, TSV Rohrdorf, 35.80; 15. Elena Meier, TV Grosswangen, 35.65; 18. Jasmin Kunz, TV Grosswangen, 35.45; 21. Daniela Schmid, TSV Rohrdorf, 35.15; Lisa Steger, TSV Rohrdorf, 35.15. – 45 Rangierte.

Turner

K1: 1. Elio Freimann, STV Sursee, 46.90; 2. Robin Wiederkehr, TV Grosswangen, 46.85; 3. Liam Sidler, STV Sursee, 46.05; 4. Mathieu Booss, STV Sursee, 45.30; – weitere SUS: 5. Vito Lüchinger, KTV Oberriet, 45.20; 6. Joel Baumgartner, TV Hünenberg, 45.15; Lukas Koller, KTV Oberriet, 45.15; 9. Jeff Schüpbach, KTV Oberriet, 45.05; 11. Miro Grüter, TV Grosswangen, 43.60 – 22 Rangierte.

K2: 1. Severin Christen, TV Schötz, 45.45; 2. Gian Bollhalder, STV Sursee, 45.15; 3. Nico Roos, STV Sursee, 45.10; 4. Livio Bösch, TV Grosswangen, 44.95; –

weitere SUS: 5. Louis Meier, TV Grosswangen, 44.75; 10. Linus Näf, KTV Oberriet, 43.95; – 21 Rangierte.

K3: 1. Ramon Leuthner, STV Sursee, 46.40; 2. Levi Marbach, TV Schötz, 44.30; 3. Moritz Emmenegger, STV Sursee, 44.00, Fabio Birchler, STV Sursee, 44.00; Noel Grüter, TV Grosswangen, 44.00; – weitere SUS: 6. Milscha Buschor, KTV Oberriet, 43.95; 8. Simon Zünd, KTV Oberriet, 43.60. – 15 Rangierte.

K4: 1. Simon Strässler, TSV Rohrdorf, 47.60; 2. Janik Beck, STV Sursee, 45.80; 3. Linus Ender, TSV Rohrdorf, 45.35; 4. Jarno Hirschi, TV Grosswangen, 44.90; – weitere SUS: 5. Jarno Hirschi, TSV Rohrdorf, 44.75; 8. Ilea Wanger, TSV Rohrdorf, 44.30; 9. Peter Leevi, TV Grosswangen, 44.25. – 23 Rangierte.

K5: 1. Severin Ender, TSV Rohrdorf, 47.40; 2. Yannick Strässler, TSV Rohrdorf, 47.10; 3. Louis Schraner, TSV Rohrdorf, 45.80; 4. Sven Märki, TSV Rohrdorf, 45.35; 5. Laurin Christen, TV Hünenberg, 44.80; 6. Joas Eigenmann, TV Andwil-Arnegg, 43.15. – 6 Rangierte.

Tageshöchstnoten

9.80 Simon Strässler, K4, TSV Rohrdorf, Reck
 9.75 Lynn Steinauer, K3, TV Andwil-Arnegg, Boden
 9.75 Simon Strässler, K4, TSV Rohrdorf, Barren

Rangliste: sportunionschweiz.ch/anlaesse/getucup

Interview mit Lars Rumo – TV Plaffeien

Von der Leichtathletik zum Skeleton-Fahrer



Wie kam es, dass du Skeleton-Fahrer wurdest?

Im Spätherbst 2016 erhielt ich auf Grund meiner Sprintresultate eine Einladung von Swiss Sliding zu einem Schnuppertag in St. Moritz. Ich durfte Fahrten im Monobob und auf dem Skeleton machen. Schnell war mir klar, ich wollte Skeleton fahren. Mit bis zu 130 km/h fünf Zentimeter über dem Eis durch den Eiskanal zu gleiten, ist fast wie Fliegen.

Angefangen hat alles in der Jugi des heutigen TV Plaffeien. Erzähle uns mal.

Angefangen hat alles mit einem Schnuppertag bei der Jugi Plaffeien. Ich durfte meine Schwester ins Training begleiten. So habe ich vor elf Jahren mit der Leichtathletik angefangen. Kurz darauf nahm ich an den ersten Wettkämpfen des UBS Kids Cup teil. Das regelmässige Training hat sich auch auf die Resultate ausgewirkt. So wurde ich dann ins Berner Regionalkader (Weitsprung) aufgenommen. In Bern und Magglingen profitierte ich von den guten Trainingsbedingungen. Schlussendlich durfte ich 2017 (U16 - Weitsprung und 80m) und 2019 (U18 - 100m) an der Schweizermeisterschaft teilnehmen.

Was waren deine Highlights mit dem TV Plaffeien?

Als junger Athlet war es sicher der alljährliche Jugitag. Später dann auch der Jugifinaltag der Sport Union Schweiz (SUS), welcher alle zwei Jahre stattfindet. Zweimal

(2015 und 2017) durfte ich mit zum Finale reisen, teilnehmen und sogar gewinnen.

Später nahm ich dann auch zweimal mit der SUS am Leichtathletik-Verbändewettkampf teil. Dieser war ebenso unterhaltsam wie ein Jugitag und ist bis heute das einzige Internationale Meeting, an dem ich teilgenommen habe. An dieser Stelle möchte ich Roger Matt, der durch die Organisation des Verbändewettkampfes dieses Erlebnis überhaupt ermöglicht hat, noch einmal ein grosses MERCI sagen. Ausserdem waren alle Arten von Finalen, sei es Freiburger- oder Schweizerfinal, immer ein Highlight der Saison.

Wie kam es zu deinem Wechsel der Sportart? Skeleton ist ja nun nicht so verbreitet.

Der Verband Swiss Sliding hat für die Olympischen Jugendspiele 2020 (YOG) im eigenen Land Nachwuchsfahrer im Bob und Skeleton gesucht. Da die Startzeit einer der wichtigen Faktoren ist, wurde bei Swiss Athletics angefragt. Ein sogenannter Talenttransfer wurde versucht.

Im Februar 2017 fand der Schnuppertag in St. Moritz statt. Christoph Langen (ehemaliger Nationaltrainer Bob) zeigte uns die Bahn und gab uns einige Tipps. Auf die Frage, ob ich denn nicht noch etwas mehr wissen müsste, meinten die Verantwortlichen nur, ich solle es einfach geniessen. Im Ziel kommt eigentlich jeder an – auch bei der ersten Fahrt. Die Frage ist natürlich nur, wie schnell.

Was gefällt dir am besten am Skeletonsport?

Das ist sehr schwierig zu sagen. Aber in erster Linie das Gefühl während der Fahrt. Ausserdem gefällt mir die familiäre Art des Sportes, dadurch konnte ich in den letzten Jahren einige sehr gute (inter-)nationale Freunde kennenlernen.

Hattest du bei deiner ersten Fahrt keine Angst?

Nein, Angst hatte ich nicht. Ich war damals nur ein bisschen nervös – wie wenn man kurz vor einer Achterbahnfahrt steht. Schliesslich wusste ich nicht genau, was mich erwartet.

Was durftest du im Skeleton bereits für Erfahrungen machen?

2020 durfte ich die Schweiz, neben Livio Summermatter, an der YOG vertreten (12. Rang). Im Februar 2021 war ich an den Junioren-Weltmeisterschaften U20 (6. Rang) und U23 (19. Rang). Auch die ersten Einsätze im Europa Cup und Intercontinental Cup standen für mich in der Saison 2020/21 auf dem Programm. Seit Beginn meiner Skeletonzeit nahm ich jede Saison an den CH-Meisterschaften teil.

Welches sind die wichtigen Elemente beim Skeleton?

Der Start ist sehr wichtig. Ein Rückstand am Start vergrössert sich bei den Profis bis ins Ziel um etwa Faktor 3. Die Linie, die Steuerbewegungen und die Position auf dem



Schlitten (Luftwiderstand) sind wichtige Punkte während der Fahrt im Eiskanal. Natürlich spielt auch das Material (Schlitten und Kufen) eine entscheidende Rolle.

Wo willst du dich in der nächsten Zeit noch verbessern?

An meinen Startzeiten muss ich arbeiten. Zwei Zehntelsekunden auf den ersten 50 Metern würden mir im internationalen Vergleich bereits viel bringen. Ausserdem arbeite ich an der Position auf dem Schlitten. Als eher kleiner Fahrer ist man aerodynamisch eher im Nachteil.

Wie sieht dein Saisonplan aus?

Eine Saison beginnt jeweils im April. Zum Basistraining gehören vor allem Schnelligkeit und Kraft. So sieht das Sommertraining in etwa gleich aus wie ein Training

eines Sprinters. Im Augenblick trainiere ich etwa 4-5 Mal pro Woche. Dazwischen üben wir den Start auf den Anschubanlagen in Andermatt und Kerenzerberg. Im Winter stehen dann Fahrten auf den verschiedenen Bahnen an. Leider ist die einzige Bahn der Schweiz, in St. Moritz, nur etwa 2 Monate offen. So weichen wir für Trainings oft auf die österreichischen und deutschen Bahnen aus.

Wie kannst du diesen Sport finanzieren? Vor deiner Haustüre hast du ja keine Trainingsmöglichkeiten.

Als Mitglied des Teams für die Jugendolympiade (YOG) war ein grosser Teil durch das Programm finanziert. Das Material wurde uns zur Verfügung gestellt. Unterkünfte, Trainingslager und Verpflegung wurden bezahlt. Einzig die Reise zu den Qualifikationsrennen in Amerika musste ich teilweise selber bezahlen.

Nach der YOG sieht es anders aus. Als erstes musste ich mir einen eigenen Schlitten und Kufen besorgen. Helm, Schuhe und Sportkleider im Winter fallen auch ins Gewicht. Die Trainingsfahrten (ca. 30.- pro Fahrt) muss ich nun auch selber bezahlen. Den Athletiktrainer in Bern bezahle ich seit Beginn selber. Hinzu kommen noch all die andern Ausgaben wie Fitnessabo, eigene Geräte zu Hause und Sportkleider.

Eine Saison kostet mich etwa 10'000 Franken. Den Schlitten samt Kufen habe ich beim deutschen Schlittenbauer Willy Schneider gekauft. Den Schlitten für rund 6'000 Franken, die drei Kufenpaare für je 800 Franken.

Durch die Unterstützung einer Stiftung aus Zürich und der Lotterie Romande ist jeweils die Hälfte der Saisonkosten abgedeckt. Hinzu kommen ein paar kleinere Unternehmen aus der Region und einige Privatpersonen aus meinem 100er Klub.

Du bist noch in der Ausbildung. Was machst du neben dem Sport so alles?

2017 war ich noch in der Sekundarschu-

le und danach zwei Jahre im Gymnasium Saint Croix in Freiburg. Aufgrund der Belastungen im Winter durch die etwa 8-10 Wochen Absenz, entschloss ich mich, für den Rest meiner Gymi-Zeit an das Sportgymnasium Feusi in Bern zu wechseln. Das Gymnasium habe ich soeben abgeschlossen und mich für die Pädagogische Hochschule in Bern angemeldet. Ich möchte Sekundarlehrer für Sport, Natur & Technik und Mathematik werden.

2023 hoffe ich noch ein Jahr zur SportlehrerRS zugelassen zu werden.

Bleibst du der Leichtathletik erhalten?

Ja, ich habe die J+S-Grundausbildung gemacht und bin im Leiterteam des TV Plaffeien. Da das Training praktisch identisch mit dem eines Sprinters ist, wird man mich bestimmt auch noch das eine oder andere Mal auf dem Platz sehen.

Welches sind deine nächsten sportlichen Ziele?

Da ich noch ein paar Jahre im Skeleton als Junior gelte, sind die Junioren-WM und -EM ein grosses Ziel. Weitere Einsätze und die Verbesserung der Rangierung im Europacup und Intercontinentalcup gehören auch dazu. Längerfristig würde ich natürlich gerne im Weltcup starten, an einer Elite WM und EM teilnehmen. Das Allergrosste wäre eine Teilnahme an den Olympischen Spielen.

Ein letztes Wort?

Ich möchte allen Trainern, Organisatoren, Helfern ein grosses Lob und Dankeschön aussprechen. Ohne eure Unterstützung zu Gunsten der Jugend und des Sports wäre meine sportliche Geschichte gar nicht möglich.

Lars, wir wünschen dir alles Gute in deiner sportlichen Zukunft. Wir hoffen, dass du deine Ziele erreichen kannst.

Webseite: www.larsrumo.ch



Sieg im Einzelwettkampf K2002 am Schweizer Jugifinaltag 2015 der SUS in Altendorf.



Erster internationaler Start am Leichtathletik-Verbandewettkampf 2017 in Hochdorf, vl. Lars, Florian Hagen, Fabian Neuhaus, Nicolas Baeriswyl.



12. Rang im Skeleton an den Youth Olympic Games 2020.

Regionale Jugitage /10. Schweizer Jugifinaltag der Sport Union Schweiz



Achtung, fertig... Jugifinal!

Die dezentralen Jugitage sind erfolgreich abgeschlossen. Nun heissen wir euch zusammen mit Organisator TSV Montlingen am 28. August in Oberriet/SG herzlich zum 10. Schweizer Jugifinaltag willkommen.

2400 Kinder aus 53 Vereinen haben den diesjährigen Jugitag auf eine neue Art erlebt. Statt an den vorgesehenen Austragungsorten starteten sie auf ihren heimischen Sportanlagen. Die Teilnahme war dafür gratis. Die Durchführung durch die

Vereine in Eigenregie mit einem «Schiedsrichter» aus einem Nachbarverein klappte sehr gut. Nur da und dort mussten ein paar Resultate verifiziert werden, sei es wegen falsch gemessener Laufstrecken oder Missverständnissen in der Reglementsauslegung. Wegen der zu kurz bemessenen Frist geriet die Zustellung der Medaillen und Erinnerungspreise seitens SUS bedauerlicherweise etwas ins Stocken. Doch die Kinder werden sich bestimmt auch nach den Sommerferien über ihr Edelmetall freuen. Wichtig war, ihnen überhaupt einen Wett-

kampf bieten zu können – etwas, was nur den wenigsten Verbänden möglich war. Wir bedanken uns bei den Veranstaltern und den Regionalverbänden für die tatkräftige administrative Unterstützung bei der dezentralen Variante. Gemeinsam konnten wir etwas Einzigartiges schaffen: ein flächendeckendes Angebot für unsere Kids trotz Corona!

Countdown für den Schweizerfinal läuft

Die Bestklassierten der Jugitage dürfen sich nun auf den 10. Schweizer Jugifinaltag

Der Weg zum Schweizer Jugifinal führte über diese fünf regionalen Jugitage



1

Jugitag SUOS Ost

Abwicklung:
TV Cervus Andwil-Arnegg

Teilnahme:
Bichelsee SVKT
Bichelsee TSV
Ernetschwil-Gebertingen
Gossau Fortitudo LAG
Gossau LAG
Guntershausen TSV
Jona TSV
Jonschwil TSV
Niederbüren TV
Niederhelfenschwil TV
Wil KTV

2

Jugitag SUOS West

Abwicklung:
TSV Guntershausen

Teilnahme:
Altstätten KTV
Andwil-Arnegg TV Cervus
Engelburg TSV
Häggenchwil TSV
Hinterforst TSV
Kriessern KTV
Montlingen TSV
Muolen TSV
Waldkirch Jugi

3

Jugitag SUSZ/SUZS

Abwicklung:
KTV Einsiedeln

Teilnahme:
Altendorf J+S Riege
Beckenried Sport Union
Einsiedeln KTV
Freienbach KTV
Ibach Turnerinnen Jugi
Ibach TV
Lauerz SportClub
Lungern Sport Union
Menznau KTV
Muotathal KTV
Rothenthurm TSV
Steinen TSV
Steinerberg KTV
Ufhusen Turnerinnen

4

Jugitag FTSU

Abwicklung:
TV Wünnewil

Teilnahme:
Alterswil TV
Bösingen TV
Gurmels TSV
Heitenried TSV
Plaffeien TSV
Rechthalten TSV
St. Antoni TSV
Ueberstorf Jugi
Wünnewil TV

5

Jugitag PNSW

Abwicklung:
TSV Laupersdorf

Teilnahme:
Birmenstorf IAS
Deitingen TSV
Häggenchwil TUS
Horriwil TV
Laupersdorf KTV
Rohrdorf TSV
Schneisingen SVKT
Schneisingen TSV
Trimbach TSV/SKVT
Wettingen Lägern SV



vom Samstag, 28. August, auf der Sportanlage Bildstöckli in Oberriet freuen. Die Wettkampfausschreibung und alle wichtigen Infos dazu finden sich auf unserer Webseite. Der Anmeldeschluss ist am 25. Juli. Das Zeitfenster für die Anmeldung ist aufgrund der Corona-Umstände relativ sportlich. Um einen reibungslosen Ablauf zu garantieren, ist der TSV Montlingen äusserst dankbar für euer Engagement, diese Frist einzuhalten. Bei terminlichen Schwierigkeiten nehmt bitte Kontakt mit dem OK auf, das mit euch eine Lösung suchen wird.

Effort aller Beteiligten ist gefragt

Das OK unternimmt trotz schwieriger Umstände alles, um allen der 500 qualifizierten Kinder und Jugendlichen im Alter von 7 bis 16 Jahren ein unbeschwertes Finalerlebnis zu ermöglichen. Zusätzlich zum Wettkampf gilt es auch, das Schutzkonzept umzusetzen. Insgesamt stehen über 100 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer im Einsatz.

Zusammen mit Organisator TSV Montlingen freuen wir uns auf einen tollen Jugifinaltag im St. Galler Rheintal. Wir danken allen, die ihr Möglichstes dafür tun, speziell allen Jugileiterinnen und Jugileitern.

BS

Ranglisten Regionale Jugitage:
sportunionschweiz.ch/sportbereiche/jugend-sport/jugitag.html

Anmeldung Schweizer Jugifinaltag:
sportunionschweiz.ch/anlaesse/jugifinaltag

Kontakt Organisator:
praesident@tsvmontlingen.ch



Faustball-WM-Träume

Aus der Traum einer erneuten Frauen-WM in Rapperswil-Jona! Die Hypothek der Corona-Auflagen, insbesondere die Quarantänepflicht für die 14 teilnehmenden Nationen, verunmöglichte es dem TSV Jona Faustball, den Anlass durchzuführen. Die Oberseer wären dabei als Ersatz für das Austragungsland Chile eingesprungen. Mittlerweile hat sich ein neuer Ersatz gefunden: Die Frauen-WM



wird an der Junioren-EM vom 28. bis 31. Juli in Grieskirchen/A ausgetragen. Im Frauenteam der Schweiz sowie bei den U21-Juniorinnen und U21-Junioren bereiten sich zahlreiche SUS-Mitglieder auf diesen Saison-Höhepunkt vor. Mehr dazu unter www.swissfaustball.ch



National ist die Meisterschaft nach den Corona-Lockerungsschritten Anfang Juni angelaufen. In der Nationalliga A konnten sich bei den Männern die SUS-Teams aus Widnau und Diepoldau nach der Doppelrunde Anfang Juli vom restlichen Feld absetzen. Bei den Frauen ist die Qualifikation bereits abgeschlossen: Diepoldsau, Kreuzlingen, Jona und Neuendorf reisen am 3./4. September ans Final4-Turnier in Neuendorf.

SWISS FAUSTBALL/BS

Nationalturnen: Partnerschaft SUS und ENV

Die Zusammenarbeit zwischen dem Eidgenössischen Nationalturnverband (ENV) und der Sport Union Schweiz (SUS) hat eine lange Tradition. Dank der Verbandsmitgliedschaft im ENV ist es den Turnenden der SUS möglich, uneingeschränkt von den Leistungen des ENV zu profitieren. Die beiden nationalen Verbände fördern gemeinsam die Sportart Nationalturnen, wie dies der kürzlich erneuerten Vereinbarung zu entnehmen ist. Als Fachverband zeichnet der ENV für die Organisation von nationalen Wettkämpfen im Nationalturnen, Steinstossen und Steinheben verantwortlich. Die SUS ihrerseits nimmt das Nationalturnen noch vermehrt in ihrem Sportangebot auf. Einen besonderen Schwerpunkt in der gegenseitigen Partnerschaft bildet die Nachwuchsförderung.



Bei der Vertragsunterzeichnung, v.l.: Nicolas Kamer, Geschäftsführer SUS, und die beiden Zentralpräsidenten Kurt Zemp (ENV) und Sepp Born (SUS). Foto: Riana Lussi.

KURT ZEMP/BS

Unihockey: Ballwil lädt zur (Outdoor)-Verbandsmeisterschaft 2021 der Sport Union Schweiz ein

Zusammen mit Organisator UHC Ballwil freuen wir uns, euch am Samstag, 11. September 2021, im Rahmen des 18. Ballwiler Unihockeyturniers zur Verbandsmeisterschaft 2021 der Sport Union Schweiz einladen zu dürfen. Gespielt wird bei schönem Wetter unter freiem Himmel auf einem Inlinehockey-Boden (bei Schlechtwetter in der Halle, mit Schutzkonzept der Sport Union Schweiz gemäss den Vorgaben des BAG). Nachdem letztes Jahr nicht gespielt werden konnte, könnt ihr in den Kategorien Herren oder Mixed nun euren Formstand gegen andere Teams in einem spannenden

Turniermodus auf die Probe stellen und einen weiteren Feinschliff an eurer Taktik vornehmen. Eine Festwirtschaft erwartet euch mit Speis und Trank. Hast du ein Team von 4 bis 7 Unihockeyspielern zusammen? Dann melde dich bis spätestens am 28. August 2021 unter www.uhcballwil.ch/unihockeyturnier an und kämpfe am 11. September in Ballwil/LU um Ruhm und Ehre und den Pokal der Sport Union Schweiz.

UHC BALLWIL/BS





1. Verbandsmeisterschaft 35+ der Sport Union Schweiz

35+ = 4?

Wie gerne hätte die Sport Union Aegeri die Verbandsmeisterschaft «35+» vor Ort, d.h. mit angereisten Teams und Festbetrieb, organisiert und durchgeführt. Doch aus diesem Sportfest in Unterägeri wurde bekanntlich nichts.

Statt klein beizugeben, knieten sich Organisator Aegeri und die Sport Union Schweiz in die dezentrale Ersatzvariante, die nach den Corona-Lockerungen Anfang Juni gestartet werden konnte. Insgesamt 19 Teams aus neun Vereinen machten mit. Das war mindestens so erfreulich wie die Rangliste.

Mit grosser Freude überbrachte die OK-Delegation den Bestklassierten die Siegerpreise in ihre Abschlusstrainings vor den Sommerferien. Nebst grosszügigen Geschenkkörben waren (zumeist) auch die Medaillensätze mit dabei. Dank einer weiteren Innovation – die Sport Union Schweiz ehrt neuerdings auch die Vierten – kam ein weiteres Team des TV Grosswangen unverhofft ebenfalls zu den Leckereien aus dem Aegerital.

Fazit: Der Wettkampf in Viererteams erwies sich als pandemiegerecht. Es war in sportlicher wie in kameradschaftlicher Hinsicht ein sehr erfreulicher Anlass. Note 6, nicht 4!

BS /IK

Rangliste

1. TV Grosswangen 1, 39.46 Punkte; 2. TV Grosswangen 3, 39.19; 3. TSV Jonschwil, 37.58; 4. TV Grosswangen 2, 37.36; 5. Sport Union Aegeri Hell 1, 36.90; 6. Sport Union Beckenried 1, 36.28; 7. Sport Union Aegeri Hell 2, 35.86; 8. TV Ufhusen 1, 35.25; 9. TSV Rothenburg Auch namenlos grandios, 35.13; 10. TSV Rothenburg Die lustigen Vier, 34.91; 11. KTV Oberriet Männerriege 1, 34.84; 12. KTV Oberriet Männerriege 2, 33.72; 13. TV Ufhusen 2, 33.38; 14. TV Ufhusen 3, 33.13; 15. Sport Union Beckenried 2, 32.79; 16. Sport Union Beckenried 4, 32.20; 17. TV Grosswangen 4, 32.03; 18. TV Ufhusen 4, 31.46; 19. Sport Union Beckenried 3, 27.11.



35+-Verbandsmeister TV Grosswangen bei der Preisübergabe, flankiert von Zentralpräsident Sepp Born (links) und Beat Iten (rechts), OK-Präsident 35+ der Sport Union Aegeri.



Die nicht minder glücklichen Vize-Verbandsmeister 35+, ebenfalls aus dem TV Grosswangen.

«Bei uns kam schon fast sowas wie Sportfeststimmung auf beim gemeinsamen Grillabend und es gab auch etwa gleich viel Schlaf wie an einem Sportfest.»

Bruno Marberger, TV Grosswangen



Die überraschten Viertklassierten.

Preisübergabe bei Bronzegewinner TSV Jonschwil.



«Herzlichen Dank an alle, welche dies ermöglicht haben! Es war eine spannende und lustige Vorbereitungszeit. Obwohl es «nur» zu Hause statt fand, waren doch alle ein bisschen nervös – gut so! :-)).»

Kathrin Bernet, Turnerinnen und TV Ufhusen



«Es hat Riesenspass gemacht. Wir haben bei Sonnenschein und Regen unsere Disziplinen durchgeführt. Die Ladies waren topmotiviert und gaben ihr Bestes! Wir genossen dann noch ein feines Apéro und plauderten zusammen. Aber wir freuen uns definitiv, wenn wir nächstes Jahr wieder ans Sportfest gehen können und die tolle Stimmung geniessen können».

Karin Schopfer, Sport Union Beckenried



« Bei uns waren Sepp Wey und Theo Jenni Schiedsrichter. Vielen Dank, dass ihr diesen Wettkampf geplant/gemacht habt. Wir hatten danach ein Riesenfest mit Wurst und Bier. Es hat alles sehr Spass gemacht, echt eine gelungene Sache.»

Severin Wechsler, TSV Rothenburg





TSV Schmittener Männerriege auf Wanderschaft

Infolge der Corona-Pandemie konnten die Schmittener Männerriege keine Trainings in der Turnhalle abhalten. Demzufolge unternimmt die Männerriege jeden Freitag eine Wanderung. Die Wanderungen in der Umgebung von Schmittener finden jeweils bei jeder Witterung statt. Gestartet wird immer um 14.00 Uhr beim Alters- und Pflegeheim. Jeweils werden sieben bis zehn Kilometer bei gemächlichem Tempo abgelaufen. Wandern hält fit und macht glücklich. Hinaus in die atemberaubend schöne Natur. Neumitglieder sind willkommen und sie werden die Teilnahme an den Wanderungen nicht bereuen.

PETER GAUCH



Schriftliche Durchführung der DV

Wegen der Covid-19-Verordnung konnte die 7. Delegiertenversammlung **PNWS** vom 17. April 2021 in Reinach BL nicht physisch stattfinden. Bei der stattdessen durchgeführten schriftlichen Abstimmung wurden alle Geschäfte mit grosser Mehrheit genehmigt. Besonders freudig waren die Kommentare darüber, dass es die PNWS-Kassenlage dem Vorstand erlaubte, für das zweite Corona-Jahr den Verzicht auf die Mitgliederbeiträge zu beschliessen. Die nächste 8. DV findet am 2. April 2022 in Zürich-Affoltern statt.

BS



Schriftliche Durchführung der DV

Die Corona-Bestimmungen liessen auch dieses Jahr nicht zu, dass die 12. Delegiertenversammlung der Sport Union Zentralschweiz wie geplant am 27. März (Verschiebedatum 29.05.) in Zug durchgeführt werden konnte. Wir danken dem Männersportverein Hochwacht Zug für die bereits geleistete Vorarbeit. Der Verein wird die 13. DV der Sport Union Zentralschweiz am 19. März 2022 organisieren. An der stattdessen durchgeführten elektronischen Abstimmung beteiligten sich 49 der 65 SUZS-Vereine. Alle Traktanden wurden angenommen. Der Mitgliederbeitrag für Aktive wurde von 2.50 auf 2 Franken gesenkt (Kinder/Jugendliche/Gönner weiter gratis).

MK/BS

Vereinsaktivitäten

Sport Union Aegeri

Nach der pandemiebedingten Absage der 35+-Verbandsmeisterschaft in Aegeri war es für die Sport Union Aegeri eine Selbstverständlichkeit, am virtuellen Wettkampf mitzumachen. Mit zwei top-motivierten Teams, bestehend aus Mitgliedern der Riegen Ballsport und Fitness, stieg man ins Rennen. Die fünf Trainings in den Vorwochen machten sich bezahlt, denn der Ablauf der vier Disziplinen war nun eingeübt und gut eingespielt. Das Ganze wurde überwacht von einem Oberschiedsrichter aus einem befreundeten Sportverein aus Oberägeri (keine Angst: er wohnt in Unterägeri!), der die erreichten Punktzahlen und Zeiten akkurat im Formular festhielt. Zur Überraschung aller platzierten sich die Senioren der Fitness-Riege vor den Jungspunden vom Ballsport, deren vernachlässigtes Korbball-Training sich in einigen Fehlwürfen manifestierte. Wie auch immer: es war in sportlicher wie in kameradschaftlicher Hinsicht ein sehr erfreulicher Anlass, welcher mit Pizza und Freibier gemütlich abgerundet wurde. Die besagte Rechnung der Beiz schicken wir dann gelegentlich noch an den Verband, welcher ein weiteres Mal an seinem treuen Mitglied aus dem Aegerital seine reine Freude haben dürfte.

IVO KRÄMER



TV Grosswangen

Im letzten Training vor der Sommerpause konnte der TV Grosswangen das vereinsinterne Rangverlesen des SUS-Geräteturncups machen. Mit Robin Wiederkehr (K1), Livio Bösch (K2) und Noel Grüter (K3) holte Grosswangen insgesamt drei Verbandsmeistertitel. Die ausgezeichneten Turnerinnen und Turner freuten sich sichtlich über die gewonnenen Auszeichnungen und Diplome.

MARTIN HEBEISEN





Markus Heeb (TV Rebstein) verstärkt neu den Regionalvorstand SUOS.

Elektronische Durchführung der DV

Wegen Corona konnte die 108. Delegiertenversammlung SUOS vom 27. März 2021 in Häggenschwil nicht physisch stattfinden und wurde durch eine elektronische Abstimmung ersetzt. 31 der 52 SUOS-Vereine nahmen teil. Alle Traktanden wurden angenommen. Markus Heeb (Rebstein) wurde ehrenvoll als Beisitzer in den Vorstand gewählt. Die nächste 109. DV der Sport Union Ostschweiz findet am 26. März 2022 in Gossau statt.

SUOS/BS

Die Sport Union Ostschweiz trauert um ihr Ehrenmitglied

Beat Aepli

Arbon
29.07.1930-07.06.2021



Beat hat sich zeitlebens für den Sport engagiert und diesen auf Vereins- und Verbandsebene aktiv gefördert. Sowohl der SV Fides St. Gallen als auch der KTV Arbon machten den ehemaligen Handballer für seine grossen Verdienste zum Ehrenmitglied. Fides (früher KTV) St. Gallen erlebte ihn von 1959-1967 als Präsidenten, der KTV Arbon von 1954-1956 als Oberturner. Die Sport Union Ostschweiz ehrte ihn als OK-Präsidenten des Verbandsturnfestes 1967 in Arbon ebenfalls mit der Ehrenmitgliedschaft. Zudem war er Gründungspräsident des Panathlonclubs Thurgau. Wir behalten Beat dankbar in ehrender Erinnerung.

URS LANDOLT



Sport Union Schweiz



Nachholung der DV

Die ursprünglich für März geplante 69. Delegiertenversammlung der Sport Union Schwyz wird am 17. September 2021 in Ibach durchgeführt. Wir hoffen, dass es im 3. Anlauf gelingt. Die Turnerinnen Ibach amten nach wie vor als Gastgeberinnen. Weitere Infos finden sich unter www.susz.ch.

SUSZ/BS

Vereinsaktivitäten



Turnerinnen Ibach

Die Turnerinnen-Wanderung vom 3. Juli führte bei schönstem Wetter von Muotathal über den Zingel nach Illgau. 23 aufgestellte Turnerinnen meisterten dabei die 540 Höhenmeter zum Kulminationspunkt Tritt. Jede kann auf ihre Leistung stolz sein, reichte doch die Altersspanne von 19 bis zu 78 Jahren. Mit dem Nachtmessen im Latino bei Priska in Ibach endete die für einige doch anspruchsvolle und ungewohnte Eintageswanderung mit vielen schönen Erinnerungen.

SILVIA AMSTAD



KTV Illgau

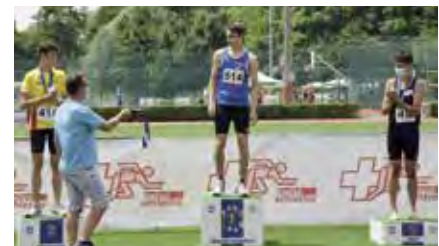
An der GV mit Schutzkonzept nahmen 35 Turnerinnen und Turner teil. Mit der Aufnahme von neun Neumitgliedern zählt der grösste Dorfverein aktuell 357 Mitglieder. Vereinshöhepunkt war im letzten Jahr das Eintreffen der neuen Vereinsbekleidung. Im Jahr 2022 findet der Turnerabend am 8./9. April unter dem Motto «Zirkus Illgau» statt. Die Illgauer Kinder freuen sich aufs KTV-Sommerlager, das diesmal in der heimischen Halle stattfindet. Präsident Andreas Heinzer und die weiteren Vorstandsmitglieder wurden einstimmig wiedergewählt. Der TK-Chef des KTV Illgau, Guido Rickenbacher, verabschiedete die langjährigen Riegenleiter Rico Bürgler (Badminton) Manuel Bürgler und Andreas Heinze (Bike-Riege) sowie Lorenz Ulrich und begrüsste ihre Nachfolger.

GUIDO BÜRGLER

KTV Altendorf

In der J+S-Riege des KTV Altendorf konnte im Gegensatz zu den Aktiven fleissig trainiert werden. Auch das jährliche Trainingsweekend, diesmal in Lachen, erfreute sich reger Beteiligung. Schlagzeilen macht derzeit ein Ausnahmetalent in den Reihen des KTV: Jan Drabik erzielte an der Regionmeisterschaft Zentralschweiz in Riehen mit 1.90m die Jahresbestleistung im Hochsprung Männer U16 und gewann mit 6.72m ebenfalls den Weitsprung. Auch an der Schweizermeisterschaft in Langenthal hinterliess er als mit Abstand Jüngster im Dreisprung hervorragenden Eindruck.

LUKAS MORGER/SANDRA KÄNZIG



Vereinsaktivitäten Sport Union Ostschweiz – Gesehen auf den Social-Media-Kanälen



TSV Häggenschwil



SVD Diepoldsau Faustball



TSV Montlingen



KTV Oberriet



TV Rebstein

Kurzprotokoll 106. Delegiertenversammlung 2021

Virtuelle DV genehmigt Leitbild und bestätigt Zentralvorstand



DATUM/ORT: Samstag, 24. April 2021, per Online-Abstimmung, da die physische Durchführung in Muotathal Covid-19-bedingt abgesagt wurde.

ANGEMELDET: 193 Personen.

ENTSCULDIGT: 105 Personen.

ONLINEABSTIMMUNG: 89 Stimmberechtigte (absolutes Mehr: 45).

VORSITZ: Sepp Born, Zentralpräsident.

STIMMENZÄHLERIN: Heidi Buchmann-Schaller, Ehrenmitglied.

PROTOKOLL: Brigitte Senn.

Totenehrung: Wir gedenken unserer verstorbenen Ehrenmitglieder:

- Hans Hartmann, Luzern, alt Zentralpräsident, verstorben am 18.12.2020
- Judith Bachmann, Hochdorf, verstorben am 03.02.2021
- Othmar Cabiallaveta, Zug, verstorben am 15.08.2020
- Marcel Schibli, Vilars-sur-Glane, verstorben am 08.04.2020

1. PROTOKOLL DV 2020: Das Protokoll der in reduziertem Rahmen per Online-Abstimmung durchgeführten 105. DV vom 18.04.2020 wird mit 88 Stimmen (1 Enthaltung) genehmigt.

2. JAHRESBERICHT 2020: Mit 88 Stimmen (1 Enthaltung) genehmigt.

3. RECHUNG 2020: Die Rechnung 2020 mit einem Plus von CHF 95'561 (Vorjahr: CHF 7'634) und der Revisionsbericht der Treuhandstelle Treuhand Marugg + Imsand AG werden einstimmig genehmigt.

4. ENTLASTUNG ZV: Dechargé-Erteilung mit 87 Stimmen (2 Enthaltungen) genehmigt

5. MITGLIEDERBEITRAG 2022 (unverändert): Mit 86 Stimmen (1 Nein, 2 Enthaltungen) genehmigt.

6. LEITBILD: Die erneuerte Fassung wird mit 85 Stimmen (4 Enthaltungen) genehmigt.

7. WAHLEN AMTSPERIODE 2020-23

7.1. Zentralpräsident Sepp Born: Einstimmig wiedergewählt.

7.2 ZV-Mitglieder Richard Zünd (Finanzchef/Vizepräsident), Annemarie Käslin (Ausbildung), Rita Sticher (Sport): Einstimmig wiedergewählt.

7.3 Revisionsstelle Marugg + Imsand Treuhand AG: Mit 86 Stimmen (3 Enthaltungen) wiedergewählt.

7.4. Ehrenmitglieder Edgar Peter und Werner Kurmann: Mit 85 Stimmen (3 Enthaltungen) gewählt. Ihre Ehrung ist an einem separaten Ehrungsevent am Freitag, 22. Oktober 2021 (Vorabend der Planungskonferenz) in Wil/SG vorgesehen.

8. EHRUNGEN

8.1- 8.5. Sportlerehrung, Ehrennadeln, Preis der Veteranen, Jugendförderpreis Club 100: siehe nebenstehende Seite

8.6. Breitensportward: Resultat der Online-Abstimmung:

1. Rang: Nadia Kaufmann, Rohrdorf
2. Rang: Edwin Kälin, Steinen
3. Rang: Peter Sutter, Waldkirch.

Preisübergabe am Ehrungsevent 2021.

9. INFORMATIONEN

Die von Hotelcard zur Verlosung unter den Abstimmenden zur Verfügung gestellten Hotelcard-Gutscheine haben Bettina Hurni (TSV Gurmels), Irene Ziegler (TSV Waldkirch), Ewald Wagner (TSV Zufikon), Roland Knobel (TSV Rothenthurm) und Bernadette Spichtig (Sport Union Sachseln) gewonnen.

Dank an den KTV Muotathal: Ein grosses Dankeschön an OK-Präsidentin Stefanie Betschart und den KTV Muotathal für die gute Zusammenarbeit in der Vorbereitung der DV!

Ausblick 107. Delegiertenversammlung: Samstag, 9. April 2022, in Plaffeien/FR. BS

Der Jahresbericht 2020 sowie das ausführliche DV-Protokoll sind auf der Webseite unter <https://sportunionschweiz.ch/anlaesse/delegiertenversammlung.html> veröffentlicht.

Der wiederwählte Zentralvorstand lädt ein zur Mitwirkung in der Amtsperiode 2020-2023; v.l.: Richard Zünd (Vizepräsident/Finanzchef), Annemarie Käslin (Ausbildung), Rita Sticher (Sport), Sepp Born (Zentralpräsident)



EHRUNGEN per DV 2021

Preisübergabe: 22.10.2021, 18.00 Uhr, in Wil/SG

Ehrenmitgliedschaft



Edgar Peter, Zug
Zentralvorstandsmitglied SUS
2010-2020 (davon 5 Jahre
Vizepräsident)



Werner Kurmann, Hünenberg
langjähriger Wettkampfchef
Vereinsgeräturnen SUS,
J+S Experte Kindersport

Ehrennadel Gold



Maurizio Capuzzo, Dällikon
Präsident Personalkommission
SUS 2005-2014



Karin Langensand, Kerns
Spezialistin Geräturnen SUS,
25 Jahre Leitung Getulager



Alphons Lindauer, Ibach
Finanzchef Jubiläum SUS
sowie Vorstand Saphir-Club



Roger Matt, Altstätten
Wettkampfchef Leichtathletik
SUS 2011-2020

Sportlerehrung



Jugendsportler des Jahres
Loris Marty, TSV Rohrdorf
SMM Kunstturnen
1. Rang Team Aargau Junioren



Jugendsportlerin des Jahres
Niki Haghrooyan, TSV Rohrdorf, SMM Geräturnen
1. Rang Team Aargau K5



SUS-Sportler des Jahres
Silas Zurfluh, TSV Steinen
Leichtathletik SM 2020
1. Rang 800 m U20



SUS-Team des Jahres
SVD Diepoldsau-Schmitter
Faustball Frauen
Schweizermeisterinnen 2020

Preis der Veteranenvereinigung



Projektgruppe 35+
Erarbeitung neuer
Teamwettkampf 35+



Jürgen Kleger, SC Affoltern
Über 60-jähriger Vorstands-
und Vereinseinsatz (Jg. 1930)

Jugendförderungspreis Club 100



TSV Häggenschwil
Projekt Jugimix



4. Breitensportaward Sport Union Schweiz



1. Nadia Kaufmann
TSV Rohrdorf
Langjähriger Einsatz als Leiterin
Kunstturnen für Verein/Regional-
verband und Mitwirkung SUS
(Wettkampf/Lager)



2. Edwin Kälin,
TSV Steinen
Langjähriger Einsatz in div. Char-
gen für Verein/ Regionalverband
und SUS, Initiant und Organisator
diverser Anlässe



3. Peter Sutter
TSV Waldkirch
Langjähriger Einsatz in div.
Chargen für Verein und Region,
OK-Mitglied Schweizer SUS-
Sportfest Gossau 2012



Veteranenvereinigung Sport Union Schweiz



Inland-Events starten wieder



Die 76. Jahresversammlung 2020 der Veteranenvereinigung wurde aus epidemiologischen Gründen auf 2021 verschoben. Doch auch die 77. Jahresversammlung konnte wieder nicht unter Anwesenheit der Mit-

glieder stattfinden. Somit entschied der Vorstand, die Abstimmungen und Wahlen auf brieflichem Weg durchzuführen, damit die Geschäfte problemlos weitergeführt werden können. Die bis zum Endtermin vom 2. Mai 2021 zurückgesandten Abstimmungstalons wurden unter Aufsicht von Revisor Joe Rothenfluh akribisch ausgezählt (siehe Kurzprotokoll). Nicht nur die Stimmbeteiligung war überwältigend hoch, sondern auch der Ja-Stimmenanteil. Der Vorstand bedankt sich herzlich für euer Vertrauen.

Ausblick 2021/22

Der Vorstand informiert mit dem Versand der Neuigkeiten über das weitere Vorgehen in der Veteranenvereinigung. Das Virus prägt unser Leben anhaltend. Die Normalität von 2019 wird wohl kaum vor 2022 zurückkommen. Wir brauchen also Geduld und halten uns weiterhin an die AHA-Regeln (Abstand, Handhygiene, Alltagsmaske tragen). Wir tragen der Situation Rechnung mit dem erneuten Verschieben der Genuss-Sportferienwoche im Südtirol. Sie soll neu vom 18. bis 24. September 2022 stattfinden.

Kleinere Anlässe in der Schweiz sind wieder möglich und verantwortlich. René Meier hat für den 14. August 2021 ein attraktives kulturell-kulinarisches Programm zusammengestellt und für den 22. Oktober 2021 eine Besichtigung der Rega organisiert. Wir freuen uns auf das Wiedersehen und auf eine rege Beteiligung.

FROWIN HUWILER

Kurzprotokoll Abstimmung und Wahlen 2021

Versendete Abstimmungs- und Wahlunterlagen	858
Eingegangene Stimm- + Wahlzettel	462
53,8%	
Davon ungültig oder leer	3
Gültig	459
Einfaches Mehr	231
Traktandum:	Zustimmung:
3 Genehmigung Protokoll 75. JV Sempach 05.05.2019	453
4 Jahresbericht 2019 / 2020	456
5 Jahresrechnung 2019 und Revisorenbericht 2019	458
5 Jahresrechnung 2020 und Revisorenbericht 2020	458
8 Jahresbeitrag 2021: Beitrag wie bisher Fr. 20.00	454
9 Wahlen 2021 - 2022:	Stimmen:
Präsident: Urs Graber	456
Vorstand: Frowin Huwiler, René Meier, Lisbeth Signer	458
Neues Mitglied Vorstand: Markus Husner	455
Revisoren: Rosmarie Hodel, Joe Rothenfluh	456
Ersatzrevisor: Richard Inauen	454
Emmenbrücke 11.05.2021	Joe Rothenfluh/Urs Graber

78. Jahresversammlung, Freienbach/SZ – 01.05.2022

Aller guten Dinge sind drei: Der KTV Freienbach stellt sich nach zwei Covid-19-bedingten Absagen erneut für die Organisation zur Verfügung. Am Sonntag, 1. Mai 2022 klappt es bestimmt!

Weitere Infos und Anmeldung für eine Mitgliedschaft oder für unsere Anlässe: www.sportunionschweiz.ch/verband/veteranenvereinigung



Kultureller Rundgang in Basel – Samstag, 14.08.2021



Geführter Spaziergang durch die Altstadt mit Fährenfahrt und reichhaltigem Brunch «bei Jeannot» (Restaurant des Tinguely-Museums). Der Rundgang findet mit begrenzter Teilnehmerzahl statt.

Dauer: 09.00 bis ca 15 Uhr

Kosten: Veteranen CHF 45 (Begleitpersonen CHF 55).

Anmeldeschluss: 03.08.2021

Anmeldestelle:

René Meier, Tel. 056 222 63 49, meier.rene@hispeed.ch

Besichtigung Rega – Freitag, 22.10.2021



Besuch des Hauptsitzes der Rega auf dem Flughafen Zürich mit vorgängigem Treff beim Mittagessen. Es können Einsatzzentrale, Hangars und Wartungszentrale besichtigt werden.

Dauer: 12.30 bis 17.15 Uhr

Kosten: Führung/Besichtigung kostenlos, Mittagessen auf eigene Rechnung.

Anmeldeschluss: 11.10.2021

Anmeldestelle:

René Meier, Tel. 056 222 63 49, meier.rene@hispeed.ch

Herzliche Gratulation zum runden Geburtstag

- 11.08. **Walter Ernst (85)**, APH St. Martin / Grundstrasse 2, 4600 Olten (Nadelträger Silber)
- 20.08. **Gallus Müller (65)**, Hauptstr. 76, 8357 Guntershausen b. Aadorf (Nadelträger Gold)
- 06.09. **Reinhard Werner (80)**, Bäjijweg 59, 3902 Glis (Ehrenmitglied)
- 08.09. **Hanni Fölmli (75)**, Schaubhus 5, 6020 Emmenbrücke (Nadelträgerin Silber)
- 12.09. **Hugo Bächler (70)**, Hauptstrasse 64, 1715 Alterswil FR (Nadelträger Gold)
- 27.09. **Franz Degan (75)**, Gartenstr. 30, 8154 Oberglatt ZH (Nadelträger Silber)

Wir wünschen weiterhin alles Gute und viel Freude am Breitensport.

ZV-Sitzung 4/21

Datum: 26.05.2021, 16.30–20.30 Uhr. **Ort:** Geschäftsstelle, Emmenbrücke.
Teilnehmende: Sepp Born (ZP, Leitung), ZV-Mitglieder Richard Zünd, Annemarie Käslin, Rita Sticher, **ohne Stimmrecht:** Nicolas Kamer (Geschäftsführer), Brigitte Senn (Protokoll). **AUS DEN TRAKTANDEN – DV 2021:** Der ZV genehmigt Resultate und Protokoll der elektronischen DV-Abstimmung vom 21.04.2021. Sämtliche Geschäfte wurden mit grosser Mehrheit genehmigt. Der ZV gratuliert allen Geehrten und bedankt sich für die vertrauensvolle Wiederwahl für die Amtsperiode 2020–23. **Ehrungen 2021:** Die Würdigung der Geehrten und Preisträger erfolgt am Ehrungs-event vom 22. Oktober 2021 in Wil/SG. **Auszeichnungen Verbandsmeister:** Anstelle von Pokalen erwägt der ZV die Abgabe von Wimpeln mit Plakette. **Finanzen:** Genehmigung Anlagestrategie DOK 5.4 durch den ZV. **Mitglieder:** Austritt Männerriege Altendorf per 31.12.2021. **Kommunikation:** Club100-Mitglieder werden neu ebenfalls mit dem Newsletter bedient. **Sport für alle:** Der bisherige Slogan wird durch #sportzäme abgelöst. **Nächste ZV-Sitzung:** 30.06.2021. BS

ZV-Sitzung 5/21

Datum: 30.06.2021, 16.30–20.30 Uhr. **Ort:** Geschäftsstelle, Emmenbrücke.
Teilnehmende: Sepp Born (ZP, Leitung), ZV-Mitglieder Richard Zünd, Annemarie Käslin, Rita Sticher, **ohne Stimmrecht:** Nicolas Kamer (Geschäftsführer), Brigitte Senn (Protokoll). **AUS DEN TRAKTANDEN – Schweizer Sportfest SUS Freiburg 2024:** Das OK ist mit der 1. Sitzung gestartet. **Finanzen:** Die Hochrechnung 2021 anhand der ersten fünf Monate lässt ein ausgeglichenes Resultat erwarten. **Visualisierung Leitbild:** Der ZV genehmigt die grafische Umsetzung. **Vision/Ethikkonzept:** Behandlung und Verabschiedung zu Händen der Planungskonferenz. **Mitglieder:** Austritt Gymnasium Untere Waid Mörschwil per 31.12.2021. **Projekte:** Kontrolle und Aktualisierung der Projektliste 2020–24. **Geschlechtergerechte Sprache:** Der ZV beschliesst analog der Weisung der Bundeskanzlei den Verzicht auf den Genderstern. Eine Orientierungshilfe für die Umsetzung wird ausgearbeitet. **Verbandsmeisterschaften 2023:** Die Organisatorensuche für die dezentralen Verbandsmeisterschaften ist gestartet. **55+ aktiv:** Der erste Kurs mit Schwerpunkt esa/55plus war ein voller Erfolg. Weitere Angebote sind in Vorbereitung. **esa:** Nach mehrmaliger Verschiebung konnte der verkürzte esa-Kurs nun stattfinden. Die SUS gratuliert ihren 24 neuen esa-Leitenden! **MiTu:** Der MiTu-Leitfaden stösst auf grosses Interesse. Erfreulich auch der Gewinn zweier namhafter Preise im Gesamtwert von CHF 5000. Herzliche Gratulation an das MiTu-Team! **Nächste ZV-Sitzung:** 25.08.2021 BS

Termine

Datum	Anlass/Kurs	Ort	Veranstalter
Juli			
17.07.	1. Meeting citta di Mendrisio	Mendrisio	Vigor Ligometto
29.7.-1.08.	Faustball Frauen WM, U18 und U21 EM	Grieskirchen/AUT	EFA / Swiss Faustball
August			
09.-13.08.	Akrobatiklager	Winterthur	Ressort Akrobatikturmen SUS
14.08.	Ausflug Veteranen (Kultureller Stadtrundgang)	Basel	Veteranenvereinigung SUS
20./21.08.	Faustball Männer Champions Cup	Linz/AUT	EFA / Swiss Faustball
21./22.08.	Basiskurs Vorschulturnen u5, Teil 1 + 2	Region Brig	Sport Union Schweiz
21./22.08.	Faustball Frauen Champions Cup	Jona	EFA / Swiss Faustball
25.08.	Zentralvorstandssitzung 6/21	Emmenbrücke	Sport Union Schweiz
27.08.	Jahrestreffen Club 100	Rothenburg	Club 100
28.08.	J+S-MF Turnen SUS 21.2.J	Berikon	Sport Union Schweiz
28.08.	10. Schweizer Jugifinaltag Sport Union Schweiz	Oberriet	TSV Montlingen
28.08.	Basiskurs Vorschulturnen u5, Teil 3	Region Brig	Sport Union Schweiz
29.08.	Weiterbildung MiTu, Modul 1	Region Brig	Sport Union Schweiz
September			
04.09.	Weiterbildungstag esa / Aktiv ab 55 SUS 21.3.E	Rothenthurm SZ	Sport Union Schweiz
05.09.	Netzbball Mixed Meisterschaft Vorrunde	Oberrohrdorf	Polysport NWS
05.09.	Redaktionsschluss turnen&sport 4/21	Emmenbrücke	Sport Union Schweiz
11.09.	Verbandsmeisterschaft Unihockey	Ballwil/LU	SUS / UHC Ballwil
11.09.	Zentralschweizer Nationalturntag	Bürglen UR	ENV
11.09.	SM Steinheben und Steinstossen	Wollerau SZ	ENV
16.09.	Herbstkonferenz Jugendsport	St. Antoni	FTSU
17.09.	69. DV. Sport Union Schwyz	Ibach	Sport Union Schwyz
18.09.	Schweizermeisterschaft Nationalturnen	Beckenried	ENV
18.09.	Yoga für jedes Alter	Birmensdorf	Polysport NWS
18.09.	J+S Modul "Kulturelle Vielfalt im Sport" SUS 21.8.K & SUS 21.8.J	Sursee	Sport Union Schweiz
19.09.	J+S-MF Kunstturnen SUS 21.4.J	Oberrohrdorf	Sport Union Schweiz
25.09.	J+S-MF Sportart entdecken SUS 21.2.K	Ruswil	Sport Union Schweiz
25./26.09.	100 Jahre TSV Fortitudo Gossau	Gossau	TSV Fortitudo Gossau
25./26.09.	Ausbildungsweekend 1418Leiter	Sarnen	Sport Union Schweiz
30.9.-3.10.	11. EM Akrobatikturmen Age Group	Pescara / IT	Ressort Akrobatikturmen SUS
Oktober			
02.10.	Weiterbildung MiTu, Modul 1	Locarno	Sport Union Schweiz
02.10.	Weiterbildung MiTu, Inklusion, Modul 2	Locarno	Sport Union Schweiz
02./03.	Faustball Jugend Europapokal	Burghausen/DE	EFA / Swiss Faustball
06.-10.10.	30. Europameisterschaft Akrobatikturmen	Pescara	Ressort Akrobatikturmen SUS
07.10.	Herbstkonferenz FTSU	Überstorf	FTSU
11.-15.10.	Geräteturlager Sport Union Schweiz	Kerns	Sport Union Schweiz
17.10.	J+S-MF Geräteturnen Schwepunkt Akrobatik SUS 21.3.J	Malters	Sport Union Schweiz
19.10.	Planungskonferenz	Altstetten	PNWS
20.10.	Herbstkonferenz SUZS	Emmenbrücke	SUZS
22.10.	Zentralvorstandssitzung 7/21	Ostschweiz	Sport Union Schweiz
22.10.	Ehrungs-event SUS	Will/SG	Sport Union Schweiz
22.10.	Besuch Rega	Zürich-Kloten	Veteranenvereinigung SUS
22./23.10.	Planungskonferenz II/21 Sport Union Schweiz	Ostschweiz	Sport Union Schweiz
23.10.	INV Volleyballturnier Vorrunde	Reiden	INV
23.10.	J+S-MF Geräteturnen SUS 21.5.J	Hünenberg	Sport Union Schweiz
24.-29.10.	Kunstturnlager Sport Union Schweiz	Tenero	SUS / TV Wännwil
24.10.	J+S-MF Geräteturnen / Kunstturnen Kindersport SUS 21.3.K	Hünenberg	Sport Union Schweiz
24.10.	Netzbball Mixed-Meisterschaft Rückrunde	Oberrohrdorf AG	PNWS
27.10.	Vereinskonferenz SUOS	Uzwil	Sport Union Ostschweiz
29./30.10.	Plausch Volleyball- und Netzbballturnier	Kerns/OW	Sport Union Kerns
30.10.	J+S-MF Leichtathletik SUS 21.6.J	Inwil	Sport Union Schweiz
30./31.10.	esa-MV Faszientraining SUS 21.4.E	Alpnach	Sport Union Schweiz
31.10.	Redaktionsschluss turnen&sport 5/21	Emmenbrücke	Sport Union Schweiz

«Passt zur SUS und ist günstig».



Kurse

Vorschulturnen (U5)

Grundausbildung

Basiskurs Vorschulturnen u5

Datum, Zeit: 21./22. August + 28. August 2021, 09.00 bis 17.30 Uhr

Ort: Region Brig

Zielgruppe: Angehende u5 Leiter/innen aus der ganzen Schweiz

Inhalt:

- Bedürfnisse und Entwicklung der Kinder im Vorschulalter
- Wahrnehmen und Entdecken über alle Sinne
- Bewegungslernen und Spielen lernen
- Einführung in die Bewegungsgrundformen
- Zusammenspiel Kind – Eltern
- Lektionsplanung und -aufbau
- Aufbauen und Reflektieren eines eigenen, authentischen Leitungsstils

Leitung: Veronika Mattmann, Tanz- und Bewegungspädagogin, J+S-Exp. Kindersport, Spielgruppenleiterin

Zulassungsbedingungen: Mindestalter 18 Jahre Alle drei Tage müssen zwingend absolviert werden!

Kosten: Fr. 300.– für Mitglieder Sport Union Schweiz Fr. 600.– für Nichtmitglieder

Anmeldeschluss: 21.07.2021

Anmeldestelle: www.sportunionschweiz.ch

Organisator: Sport Union Schweiz

Auskunft: ausbildung@sportunionschweiz.ch, Tel. 041 262 13 25

Besonderes: Dieses Modul wird in Zusammenarbeit mit PolySport Wallis angeboten.

Weiterbildung

Weiterbildung MiTu Miteinander Turnen «Interkulturelle Kommunikation im Vorschulturnen»



Datum, Zeit: 29. August 2021, 09.00 bis 16.00 Uhr

Ort: Region Brig

Zielgruppe: Vorschulturnleiter/innen MuKi, VaKi, EIKi, GroKi

Inhalt: In diesem Modul 1 erfährst du viel Nützliches was dich als Vorschulturnleiter/in in der Arbeit im heterogenen Kontext unterstützt, indem du dein eigenes Kulturverständnis reflektierst. Du lernst die Grundlagen der interkulturellen Kommunikation kennen sowie Möglichkeiten, wie du ein gutes Klima fördern sowie Missverständnisse und Konflikte vermeiden kannst. Du reflektierst Praxisbeispiele mit fachlicher Begleitung und tauschst deine Erfahrungen mit den anderen Teilnehmenden aus.

Leitung: Victoria Franco-Grütter, Koordination Projekt MiTu Tessin

Zulassungsbedingungen: Diese Weiterbildung steht offen für alle Vorschulturnleiter/innen

Kosten: Kostenlos für Teilnehmer/innen aus MiTu Projektstandorten, Fr. 30.– für alle anderen Teilnehmenden (inkl. Mittagessen)

Anmeldeschluss: 29.07.2021

Anmeldestelle: www.sportunionschweiz.ch

Organisator: Netzwerk MiTu Miteinander Turnen

Auskunft: Elias Vogel, Projektleitung MiTu
041 262 13 26 / info@mitu-schweiz.ch

Besonderes: Dieses Modul wird in Zusammenarbeit mit PolySport Wallis angeboten.

KINDERSPORT (5–10)

Weiterbildung

J+S-Modul «Kulturelle Vielfalt im Sport»



Kurs Nr.: J+S-Kindersport: SUS 21.8.K,

J+S-Jugendssport: SUS 21.8.J

Datum/Ort: 18. September 2021, Sursee

Besonderes: Bereits ausgebucht

J+S-MF Sportart entdecken



Kurs Nr.: SUS 21.2.K

Datum, Zeit: 25. September 2021, 08.00 bis 17.00 Uhr

Ort: Ruswil/LU

Zielgruppe: J+S-Leitende Kindersport mit Weiterbildungspflicht

Inhalt: Einsatzmöglichkeiten von Grossgeräten in der Turnhalle entdecken

Leitung: Veronika Mattmann, J+S-Expertin Kindersport, und Team

Zulassungsbedingungen: gemäss Modul-Weisung, siehe www.jugendundsport.ch

Kosten: Fr. 50.– für J+S-Leitende Kindersport

Fr. 150.– für Interessierte ohne J+S-Leiteranerkennung Kindersport

Anmeldeschluss: 25.07.2021

Anmeldestelle: via J+S-Coach

Organisator: Sport Union Schweiz

Besonderes / Leistungen: Verbände dürfen keine EO Karten verteilen.

JUGENDSPORT (10 – 20)

Grundausbildung

Ausbildungsweekend 1418Leiter



Datum, Zeit: 25./26. September 2021,

Sa 09.30 bis So 16.00 Uhr

Ort: Sarnen

Zielgruppe: 14- bis 18-Jährige, die Interesse an der Leitertätigkeit haben. Auch über 18-Jährige sind herzlich willkommen, sie werden aber für ihre Leitereinsätze keine Unterstützungsbeiträge erhalten.

Inhalt: An diesem zweitägigen Ausbildungsweekend werden die Grundkompetenzen des Leitens erlernt. Es steht der Umgang mit Kindern und der damit verbundene Rollenwechsel zur Leiterperson im Vordergrund. Die Jugendlichen lernen, wie man vor einer Gruppe auftritt sowie Übungen organisiert und anleitet. Zudem wird den Jugendlichen beigebracht, was im polysportiven Turnen ein gutes Training ist, und es wird aufgezeigt, wie Kinder trainiert werden.

Leitung: Kurt Kneubühler, Sportlehrer & J+S-Experte, und Sibylle Hegi, Sportlehrerin

Zulassungsbedingungen: Nur SUS-Mitglieder

Kosten: Unkostenbeitrag à Fr. 50.–

Anmeldeschluss: 25.08.2021

Anmeldestelle: www.sportunionschweiz.ch

Organisator: Sport Union Schweiz

Auskunft: ausbildung@sportunionschweiz.ch
Tel. 041 262 13 25

Besonderes / Leistungen: Inklusive Übernachtung. Diese sowie die Verpflegung werden von der Sport Union Schweiz finanziert. – Beschränkte Teilnehmerzahl!! Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangsdatums berücksichtigt. Details siehe Weitere Infos zum 1418Leiter findet man unter www.sportunionschweiz.ch

Weiterbildung

J+S-MF Turnen



Kurs Nr.: SUS 21.2.J

Datum, Zeit: 28. August 2021, 08.00 bis 17.00 Uhr

Ort: Berikon / AG

Zielgruppe: J+S-Leitende Turnen mit Weiterbildungspflicht

Inhalt: Theorie und Praxis zum aktuellen J+S-MF-Thema «Gute J+S-Aktivitäten - Fördern»

Leitung: Patricia Wietlisbach, J+S-Expertin Turnen, und Team

Zulassungsbedingungen: gemäss Modul-Weisung, siehe www.jugendundsport.ch

Kosten: Fr. 50.– für J+S-Leitende mit J+S-Leiteranerkennung gemäss Modul-Weisung
Fr. 150.– für Interessierte ohne entsprechende J+S-Leiteranerkennung

Anmeldeschluss: 28.06.2021

Anmeldestelle: via J+S-Coach

Organisator: Sport Union Schweiz

Besonderes / Leistungen: Verbände dürfen keine EO Karten verteilen.

J+S-Modul «Kulturelle Vielfalt im Sport»



Kurs Nr.: SUS 21.8.J

Datum, Zeit: 18. September 2021, 09.00 bis 17.00 Uhr

Ort: Sursee

Besonderes: Bereits ausgebucht.

J+S-MF Kunstturnen



Kurs Nr.: SUS 21.4.J

Datum, Zeit: 19. September 2021, 08.00 bis 17.00 Uhr

Ort: Oberrohrdorf / AG

Zielgruppe: J+S-Leiter/innen Kunstturnen mit Weiterbildungspflicht

Inhalt: Theorie und Praxis zum aktuellen J+S-MF-Thema «Gute J+S-Aktivitäten - Fördern»

Leitung: Charly Zimmerli, J+S-Experte Kunstturnen und Team

Zulassungsbedingungen: gemäss Modul-Weisung, siehe www.jugendundsport.ch

Kosten: Fr. 50.– für J+S-Leiter/innen Jugendsport
Fr. 150.– für Interessierte ohne J+S-Anerkennung

Anmeldeschluss: 19.07.2021

Anmeldestelle: via J+S-Coach

Organisator: Sport Union Schweiz

Besonderes / Leistungen: Verbände dürfen keine EO-Karten verteilen.

ERWACHSENENSSPORT I & II

Weiterbildung

Weiterbildungstag esa / Aktiv ab 55

Kurs Nr.: SUS 21.3.E

Datum: 4. September 2021

Ort: Rothenturm/SZ

Zielgruppe: esa-Leitende und «Aktiv ab 55»-Leitende mit Weiterbildungspflicht und Interessierte

Inhalt: Im Zentrum dieses Kurses steht das aktuelle Thema «Fördern». Den Leitenden wird aufgezeigt, wie im Training die persönliche Weiterentwicklung der Erwachsenen unterstützt und Beziehungen gestaltet bzw. das Team gestärkt werden können.

Der Inhalt wird praxisorientiert anhand verschiedener Lektionen vermittelt. Die Teilnehmenden können ihre Praxislektionen nach Wunsch zusammenstellen. Zur Auswahl stehen:

1. «Frisbee» oder «Die grosse Rückenfaszie»
2. «Sturzprävention» oder «FooBaSKILL»
3. «Ressourcen und Veränderungen im Alter» oder «Umgebungswechsel Outdoor»

Detaillierter Lektionenbeschreibung ist auf unserer Website ersichtlich. Aktiv ab 55-Leitenden empfehlen wir den Besuch der Lektionen «Sturzprävention» und «Ressourcen und Veränderungen im Alter»

Leitung: Karin Rohrer, Ilona Widmer und Fabrizio Urso, esa-Experten

Zulassungsbedingungen: Offen für alle – auch Leitende ohne esa-Anerkennung sind willkommen!

Kosten: Teilnahme am ganzen Tag: Fr. 100.– für esa-Leitende, Fr. 150.– für Leitende ohne esa-Leiteranerkennung/Teilnahme halber Tag: Fr. 50.– für Mitglieder Sport Union Schweiz, Fr. 100.– für Nichtmitglieder

Anmeldeschluss: 04.08.2021

Anmeldestelle: www.sportunionschweiz.ch

Auskunft: ausbildung@sportunionschweiz.ch
Tel. 041 262 13 25

Besonderes / Leistungen: Mit dem Besuch wird die esa-Leiteranerkennung verlängert. Der Kurs ist als Weiterbildung für «Aktiv ab 55» anrechenbar.

Yoga für jedes Alter

Datum, Zeit: 18. September 2021, 09.00 bis 16.00 Uhr

Ort: Birnenstorf / AG

Zielgruppe: Erwachsenensport



Inhalt:

- Grundelemente des Yogaunterrichts kennenlernen
- Eigene Erfahrungen mit der Methode machen
- Erlernen und einüben von 3 Modulen (à 20min) mit unterschiedlichen Schwerpunkten inkl. Anpassungsmöglichkeiten der einzelnen Übungen (u.a. auch mit Hocker, Decke)
- Sicherheit im eigenen Anleiten bekommen

Leitung: Ivana Egloff

Kosten: Leiter/Innen PNWS gratis
Turner/Innen vom PNWS; Mitglieder SUS Fr. 20.–
SATUS, SVKT und STV-Mitglieder Fr. 50.–
Verbandsfremde Leiter/Innen / Turner/Innen Fr. 80.–
Verbandslose Leiter/Innen / Turner/Innen Fr. 100.–

Anmeldeschluss: 22. August 2021

Anmeldung/Auskunft: Geschäftsstelle PNWS,
Claudia Saladin, info@polysport-nws.ch

Organisator: PNWS

LAGER

Geräteturnlager Sport Union Schweiz

Datum: Mo-Fr, 11. bis 15. Oktober 2021

Ort: , Kerns/OW, Unterkunft: Sportcamp Melchtal

Zielgruppe: Turnerinnen ab erfüllter Kategorie 3,
Turner ab erfüllter Kategorie 2

Kosten: CHF 360.00 für Mitglieder inkl. Übernachtung,
CHF 175.00 ohne Übernachtung, CHF 460 für Nichtmitglieder

Bedingung: Jeder teilnehmende Verein meldet pro 6
Turner/innen 1 Leiterperson.

Anmeldeschluss: 03.09.2021

Anmeldestelle: Sport Union Schweiz

Auskunft/Lagerleitung: Karin Langensand-Omlin,
J+S Experte, 041 660 08 17, ok70@bluewin.ch

Besonderes: Covid-19-Schutzkonzept.. Während
des Lagers sind die Kinder Rega-versichert.

SITZUNGEN

69. Delegiertenversammlung SUSZ

Datum: 17. September 2021

Ort: Ibach/SZ

Organisator: Sport Union Schwyz/Turnerinnen Ibach

EVENTS

Kultureller Stadtrundgang mit Brunch

Datum: 14. August 2021, 09.00-15.00 Uhr

Ort: Basel - Details: siehe Seite 18.

Anmeldeschluss: 03.08.2021

Organisator: Veteranen Sport Union Schweiz

Jahresversammlung Club 100

Datum: 27. August 2021, 17.00 Uhr

Ort: Rothenburg, Gasthof Chärnsmatt

Programm: 17 Uhr Eintreffen/Begrüssung,
anschliessend GV, Apéro, Nachtessen.

Anmeldung: gemäss persönlicher Einladung.
Neumitglieder sind herzlich willkommen.

Auskunft: Pius Erni, ernipius@bluewin.ch

Besichtigung Rega

Datum: 22. Oktober 2021, 2021, 12.30-17.15 Uhr

Ort: Zürich-Kloten - Details: siehe Seite 18

Anmeldeschluss: 11.10.2021

Organisator: Veteranen Sport Union Schweiz

1. Forum Sport Union Schweiz

Datum: 13. November 2021, 10.30-16.00 Uhr

Ort: Sälihof, Olten

Zielgruppe: Vereinsvorstand, interessierte Vereins-
mitglieder, 2 Delegierte pro Verein gratis

Inhalt: analog 2020, Vereins- und Zukunftsthemen

Anmeldung: bis 13.10. unter www.sportunions-
schweiz.ch/forum (begrenzte Teilnehmerzahl)

Auskunft: Nicolas Kamer, Tel. 041 262 13 21,
nicolas.kamer@sportunionschweiz.ch

WETTKÄMPFE

10. Schweizer Jugifinaltag

Datum: 28. August 2021, 12.30-17.15 Uhr

Ort: Sportanlage Bildstöckli Oberriet

Zielgruppe: Qualifizierte Kinder und Jugendliche

Angebot: Einzelwahlmehrkampf, Gruppenwettkampf

Startgeld: Fr. 20.00

Anmeldung: bis 25.07. via jugisoft.ch bzw. Excel-For-
mular (Gruppenwettkampf)

Auskunft: OK-Präsident Pascal Wüst, 076 456 58 63,
praesident@tsvmontlingen.ch

Organisator: TSV Montlingen

Verbandsmeisterschaft Unihockey SUS

Datum: 11. September 2021

Ort: Ballwil/LU, Aussensportanlage beim Schulhaus

Zielgruppe: Unihockey Herren und Mixed

Startgeld: Fr. 80.00/Team

Anmeldung: Bis spätestens 28.08.2021 unter
www.uhcballwil.ch/unihockeyturnier

Auskunft: turnieruhcballwil@outlook.com

Besonderes: Findet bei schönem Wetter Outdoor
statt. Gespielt wird auf einem Inlinehockey-Boden.

Festwirtschaft vorhanden. Durchführung mit Schutz-
konzept Sport Union Schweiz.

Organisator: UHC Ballwil

Administrative Hinweise zu unseren Kursen

Kursdetails: siehe «Breitensportagenda 2021/2» oder www.sportunionschweiz.ch.

Kursbestimmungen: Es gelten die allg. Bestimmungen für Kurse und Lager der Sport Union Schweiz. Die Anmeldung ist verbindlich! – Bei kurzfristiger Abmeldung oder Nichterscheinen werden 100 % der Kosten (Kurstag oder unentschuldigte Absenz) oder 50 % der Kosten (bis 1 Tag vor Kursbeginn, mindestens Fr. 25.–) in Rechnung gestellt. Es kann jedoch ohne Mehrkosten ein Ersatzteilnehmer gestellt werden.

Anmeldung: Wo nicht anders vermerkt, ist die Geschäftsstelle Sport Union Schweiz,
Tel. 041 262 13 25, ausbildung@sportunionschweiz.ch, Informations- und Auskunftsstelle.

Versicherung: ist Sache der teilnehmenden Person

Verwendete Abkürzungen:

EF	Einführungskurs	esa	Erwachsenensport
FB	Fortbildung	MF	Modul Fortbildung
J+S	Jugend und Sport	SUS	Sport Union Schweiz

Anmeldung

für Kurse
der Sport Union Schweiz
online via Kurskalender unter
sportunionschweiz.ch



Unsere 24 neuen esa-Leitenden samt Kursleitung am esa-Einführungskurs in Rothenburg.



Weiterbildungstag esa/Aktiv ab 55 in Andwil.

Neue Kurse

Seit den neusten Lockerungen vom 26. Juni 2021 gibt es auch für unsere Aus- und Weiterbildungen kaum noch Einschränkungen. Möchtest du wieder einmal einen Kurs vor Ort besuchen und dich mit anderen Leitenden direkt austauschen? Auf Seite 20 im t&s findest du die nächsten Kurse. Weitere Infos und Anmeldung unter: <https://sportunionschweiz.ch/ausbildung.html>

esa-Einführungskurs

Zweimal musste der esa-Einführungskurs verschoben werden (esa = Erwachsenensport Schweiz). Doch der Aufwand hat sich definitiv gelohnt – 24 motivierte Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben den Kurs erfolgreich abgeschlossen. In einem intensiven Wochenende in Rothenburg wurde Wissen aufgefrischt, Neues dazugelernt und Erfahrungen ausgetauscht. Die Vereine können stolz auf ihre neuen esa-Lei-

terinnen und esa-Leiter sein, die ihnen nun in den Turnstunden neue Ideen vermitteln werden. Wir gratulieren herzlich zur esa-Anerkennung und wünschen viel Freude an der Leitertätigkeit im Verein!

Weiterbildungstag esa mit Fokus Aktiv ab 55

An einem traumhaften Sommertag fand der diesjährige esa-Weiterbildungstag in Andwil statt. Die Freude war gross, dass man endlich wieder zusammenkommen konnte – der direkte Austausch unter den Leitenden kam in der letzten Zeit definitiv zu kurz. Die 14 engagierten Teilnehmerinnen und Teilnehmer zeigten grosses Interesse und insbesondere die Lektionen am Nachmittag spezifisch zu Aktiv ab 55 fand grossen Anklang. Das Kursleiterteam rückte nach dem Mittag die Zielgruppe ab 55 in den Fokus und zeigten anhand von zwei Praxislektionen, wie altersgerechtes Trai-

ning aussehen kann und worauf im Training mit älteren Erwachsenen besonders Acht gegeben werden soll. Besonders wichtig ist der Umgang mit heterogenen Gruppen – gerade bei Gruppen mit älteren Personen über 55 kann der Fitnesszustand sehr unterschiedlich sein. Für Leitende ist es dabei eine Herausforderung, gleichzeitig alle zu fordern, jedoch niemanden zu überfordern. Die Kursteilnehmenden konnten in diesem Bereich sehr profitieren und viele Übungen und Ideen vom Kurstag mitnehmen. Vielen Dank an die motivierten Teilnehmenden und dem Kursleiterteam, die das Ganze überhaupt erst möglich gemacht haben! Inhaltlich derselbe Kurs findet am 4. September 2021 auch in Rothenthurm (SZ) statt. Alle interessierten Leiterinnen und Leiter sind herzlich willkommen – ob mit oder ohne esa-Leiter Anerkennung! Weitere Infos findest du auf S. 20/21 oder unter: sportunionschweiz.ch/ausbildung.html

SARA FRAUENFELDER

Projekt Miteinander Turnen

Anerkennung durch zwei nationale Preise

Das Netzwerk Miteinander Turnen hat mit dem 2. Platz der Sanitas Challenge in der Region Zentralschweiz und der Auszeichnung von 3 Projekten beim Award von meingleichgewicht.ch 2020 zwei namhafte Preise gewonnen.

Das Ziel der Gleichstellung im Vorschulturnen ist ein Prozess, der noch einiges an Optimierungen und Anpassungen benötigt. Mit Unterstützung der Förderstellen und der Netzwerkpartner konnten in den vergangenen Monaten weitere positive Entwicklungen gemacht werden, mitunter auch die Erarbeitung des Leitfadens. Diese Meilensteine überzeugten auch die Jury-Mitglieder der Sanitas Challenge 2021 und des Awards «meingleichgewicht.ch». Mit der Übergabe des 2. Preises der Sanitas Challenge in der Region Zentralschweiz am 14. Juni in Luzern und der Auszeichnung des Awards von meingleichgewicht.ch anlässlich der digitalen Preisverleihung am 22. Juni gewinnt das Projekt zwei national bedeutende Preise mit einer Preissumme von 5000 Franken.

Laut Elias Vogel, Projektleiter Miteinander Turnen, sind diese zwei Preise eine Anerkennung und Wertschätzung des Projekts auf nationaler Ebene, auf die man sehr stolz sein darf. Ein besonderer Dank gilt den rund 50 Vorschulturnleitenden der



Es wird wieder geturnt im Krabbelpark der Turnwerkstatt Zentralschweiz.

20 Projektstandorte, welche wöchentlich die Lektionen mit den Familien leiten. Die Preissumme wird reinvestiert, das heisst, man wird eine Überraschung für die Vorschulturnleitenden und Familien ausarbeiten und diese nach der Sommerpause übergeben. Ab Ende August wird dann soweit möglich wieder im regulären Betrieb Miteinander Turnen in der Turnhalle wieder möglich sein.

ELIAS VOGEL



Vorschau



Riccarda Dietsche (KTV Altstätten) für die Olympischen Spiele selektioniert!

Erfreuliche Post aus Bern für unser Verbandsmitglied aus dem Rheintal: Riccarda Dietsche ist für die Olympischen Spiele Tokyo 2020 selektioniert! Nach der sensationellen Jahresweltbestzeit in Genf ist sie als Startläuferin der 4x100-Meter-Frauenstaffel definitiv mit dabei.

Die Staffelfahren der Frauen stehen am 5. August auf dem Olympia-Programm. Wir wünschen unserer Verbändewettkampf-Teilnehmerin eine verletzungsfreie Vorbereitung und viel Erfolg bei ihrer ersten Olympiateilnahme. **BS** (FOTO: SWISS ATHLETICS)

<https://www.swissolympicteam.ch/de/olympische-missionen/olympische-spiele/tokyo2020>

Club 100 Jahrestreffen 2021

Der Club100-Vorstand freut sich, alle Clubmitglieder wieder zum Jahrestreffen einladen zu können. Auf eine Besichtigung wird dieses Jahr verzichtet. Wir freuen uns aufs Wiedersehen!



Datum: Freitag, 27. August 2021, 17.00 Uhr

Ort: Gasthof Chärns matt, Rothenburg

Programm: 17.00 Uhr Begrüssung, gefolgt von GV, Apero (wenn möglich im Freien), anschliessend Nachtessen

Anmeldung: gemäss persönlicher Einladung. Auch Neumitglieder sind herzlich willkommen und melden sich bei Pius.

Auskunft: Pius Erni, ernipius@bluwin.ch, Tel. 041 495 10 20

Denksport 3 / 2021



Frage 1: Wie heisst das Vereinsmitglied, das dem SV Hergwil kürzlich Anlass zum Feiern bot?



Frage 2: Welche Sportart betreibt unser Leichtathlet Lars Rumo im Winter?



Frage 3: Welcher Verein organisiert unseren Jugifinaltag vom 28.08.2021?

Zu gewinnen:

1. Preis: Boccia-Set

Der Sommerklassiker! Hochwertiges Kugelset in handlicher Tragtasche. Verschönere deine Sommerabende und lade spontan ein paar Menschen zum Mitspielen ein.



2. Preis: Street Racket Set

Street Racket ist ein abwechslungsreiches Rückschlagsspiel, das überall gespielt werden kann und Menschen durch Aktivität zusammenführt. Es kann auch in Turnieren genutzt werden.



3. Preis: Speed Stack Set

Speed Stacks sind Becher der Spitzenklasse und bieten optimale Voraussetzungen für schnelles Stapeln, egal ob Anfänger oder Profi.



Wettbewerbston t&s 3 / 2021

Antwort 1:

Antwort 2:

Antwort 3:

Name / Vorname:

Adresse:

PLZ/Ort:

Einsenden bis **26.07.2021** an Sport Union Schweiz, Rüeggisingerstr. 45, 6020 Emmenbrücke, info@sportunionschweiz.ch

Gewinner Ausgabe 2/2021

Richtige Antworten: 1) Jugitage: dezentrale Austragung, 2) Schweizer Sportfest 2024, 3) TSV Jona Faustball.

Herzliche Gratulation an folgende Gewinner/innen:

- Preis (Kubb-Set):** Marianne Stirnimann, Römörswil, TV Römörswil
- Preis (Besteck-Set):** Margrit Müller Pavlis, Aarau, Frauensport Aarau
- Preis (Smak-A-Ball):** Kurt Wydler, Dietikon, KTV Dietikon



Im Online-Shop von Sport Thieme findest du alles, was du für Sport und Freizeit brauchst. Zum Beispiel auch die Wettbewerbspreise dieser Ausgabe.

www.sport-thieme.ch

101. Jahrgang

Auflage: 8'600 Exemplare (WEMF: 8374t)

Erscheint: 6x jährlich

Redaktion: Brigitte Senn, Amstutzstr. 14, 6010 Kriens, Tel. 041 320 00 76, b.senn@amk.ch

Gestaltung: www.amk.ch

Inserate, Adressmutationen, Verbands-

adresse: Geschäftsstelle Sport Union Schweiz, Rüeggisingerstr. 45, 6020 Emmenbrücke, Tel. 041 260 00 30, info@sportunionschweiz.ch

Druck: Multicolor Print AG, Baar.

Medien Regionalverbände: Christa Fust (Nordwestschweiz), Manuela Gemperle (Ostschweiz), Martin Vogt (FTSU), Monika Kunz (Zentralschweiz), Rendel Weber (Schwyz).

Weitere Mitwirkende an dieser Ausgabe: Sara Frauenfelder, Riana Lussi, Laura Rompietti, Nicolas Kamer, Fabio Baranzini (Swiss Faustball), Kurt Zemp (ENV), Kerstin Wadsack (Akrobatikturnen), Frowin Huwiler (Veteranen), Stefan Willi (Unihockey)

Fotos: Sport Union Schweiz, div. Einsendungen

Vorschau t&s 4/2021

- ➔ **10. Schweizer Jugifinaltag**
Das Finale beim TSV Montlingen in Oberriet
- ➔ **Forum Sport Union Schweiz**
Zweiter Anlauf zum Zukunfts-Workshop
- ➔ **Vereine und Verband**
Warum wir uns gegenseitig brauchen

Redaktionsschluss: 05.09.2021 (erscheint Mitte September)

UMWELT- ENGAGE- MENT

Wir tragen Sorge zu Mensch und Natur. Mit unserem Umweltmanagement nach ISO 14001 stellen wir sicher, dass wir mit unseren Ressourcen verantwortungsbewusst umgehen und unser Klima wirksam schützen. Wir überprüfen unsere Prozesse regelmässig, definieren umweltschonende Massnahmen, setzen diese Schritt für Schritt um – dabei hängen wir unsere Messlatte stets noch höher.

multicolor print

Multicolor Print AG
Sihlbruggstrasse 105a
CH-6341 Baar

www.multicolorprint.ch

AZB
CH- 6020 Emmenbrücke
PP / Journal

DIE POST

ostschweizer SPORTFEST



NIEDERHELFENSCHWIL
17. – 19. JUNI 2022

Bitte nachsenden, neue Adresse nicht melden.

Coronavirus

**SO SCHÜTZEN
WIR UNS.**



EIN HERZ FÜR MEINEN LIEBLINGS- SPORTPLATZ



Jetzt nach
Impfterminen
erkundigen

Durch das Impfen helfen wir mit,
die Pandemie einzudämmen.
Damit wir irgendwann wieder überall ohne
Einschränkungen Sport treiben können.

bag-coronavirus.ch/impfung
Infoline Covid-19-Impfung: 0800 88 66 44



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun Svizra

www.confederazione.ch

Bundesamt für Gesundheit BAG
Office fédéral de la santé publique OFSP
Ufficio federale della sanità pubblica UFSP
Ufficio federal da sanadad publica USP

Diese Informationskampagne wird unterstützt durch folgende Organisationen:

GEK VSSG ANSK NAKAPF          